



1/25 Lengnauer NOTIZEN

Ihre Verbindung zur Gemeinde



Foto: Shutterstock

Ein Jahr nach Amtsantritt: Rückblick des Lengnauer Gemeinderats

Nach den Wahlen im Herbst 2023 hat der Lengnauer Gemeinderat Anfang letzten Jahres mit neuen Resorts und drei neuen Mitgliedern seine Arbeit aufgenommen. Ein Jahr später ziehen die sieben Ratsmitglieder eine erste Bilanz: Was hat sich verändert, welche Herausforderungen gab es, und wie bewerten sie die Zusammenarbeit im Rat. Ein Überblick über ihre Erfahrungen und Einschätzungen.

■ S. 5



carwash
macht sauber!

Waschen Sie ihr Fahrzeug – jetzt mit Solarenergie!
Täglich 6 bis 22 Uhr, auch sonntags! Sportplatz, Lengnau

 **Coolman**
Kälte- und Klimatechnik

Industriestrasse 2, 2543 Lengnau
www.coolman.ch

Solaranlagen **MINERGIE**

Kämpfer Bedachungs AG

Steil- und Flachbedachungen • Bauspenglerei • Fassaden
Reparaturen • Umdeckungen Isolationen • Dachfenster
Blitzschutz • Schneestopper • Solaranlagen

Wydenstrasse 4, 2540 Grenchen, Telefon 032 645 29 17
kaempferag@bluewin.ch, www.kämpfer-bedachungen.ch

Wolf GmbH

HOCH und TIEF BAU

Baugeschäft

Empfiehl sich für
gute Beratung und
fachmännische
Ausführung

2543 Lengnau
Telefon 032 652 34 63

Spahr
Schreinerei

Inh. R. Rodel Wildigässli 6 Tel.: 032 652 42 71
2543 Lengnau Fax: 032 652 42 74

Innenausbau, allg. Schreiner- + Glaserarbeiten

Die Generalagentur Biel informiert

Schäden an Ihrer Mietwohnung

Die Freude nach dem Umzug ist gross: In Ihrer neuen Mietwohnung fühlen Sie sich rundum wohl und wörtlich zu Hause. Doch nach einer Woche wird das Wohnvergnügen etwas getrübt. Sie stellen einen Sprung in der Badewanne fest, den Sie bei der Wohnungsübernahme übersehen haben. Müssen Sie den Schaden nun bezahlen?

Als Mieterin oder Mieter haften Sie für Schäden, die Sie selbst, Ihre Mitbewohner, Angestellte, Gäste, Hund und Katze oder andere Tiere verursachen. Schäden, die durch normale Abnutzung entstehen, muss der Vermieter übernehmen. Wenn Sie nach Ihrem Einzug Mängel entdecken, die nicht protokolliert wurden, sollten Sie diese mittels Mängelliste Ihrem Vermieter melden. So stellen Sie sicher, dass Sie beim Auszug nicht dafür haften. Sie haben für die Meldung je nach Vermieter 5 bis 30 Tage nach der Wohnungsübergabe Zeit.

Für solche Schäden haften Sie nicht

Für die normale Abnutzung haften Sie nicht: vergilbte Tapeten, Spuren von Bildern und Möbeln an den Wänden, abgenutzte Teppiche, sachgerecht verschlossene Nagel- und Dübellöcher, Schäden von

unbekannten Dritten. Und natürlich müssen Sie auch keinen Schaden bezahlen, der schon bei Mietantritt bestand und im Abnahmeprotokoll aufgeführt ist.

Bei Mietschäden die Versicherung informieren

Besprechen Sie jeden Schaden an Ihrer Mietwohnung so rasch wie möglich mit der Hausverwaltung und informieren Sie Ihre Haftpflichtversicherung. Bei einem grösseren Schaden oder wenn die Verwaltung Schadenersatz fordert, sind Sie sogar verpflichtet, Ihre Versicherung zu benachrichtigen. Die Höhe des Schadenersatzes für eine beschädigte Sache richtet sich nach ihrer durchschnittlichen Lebensdauer. Die normale Lebensdauer eines Spannteppichs beträgt zum Beispiel zehn Jahre. Muss er wegen einer Beschädigung bereits nach

fünf Jahren erneuert werden, bezahlen Sie höchstens 50 Prozent des Neuwerts.

Beheben Sie grössere Schäden nicht selbst

Vergeben Sie Reparaturaufträge nie direkt, sondern benachrichtigen Sie Ihre Hausverwaltung. Sie haben sonst keinen Anspruch darauf, dass Ihnen die Verwaltung jenen Teil der Arbeit, der auf die Alterswertung zurückzuführen ist, vergütet. Wenn Ihre Vermieterin zudem unzufrieden mit der Ausführung ist und die Reparatur nicht akzeptiert, müssen Sie doppelt bezahlen.

Gerne beantworte ich Ihre Fragen: Sie erreichen mich unter T 032 327 29 59 oder via E-Mail auf robin.nobs@mobiliar.ch.



Robin Nobs
Versicherungs- und
Vorsorgeberater

mobiliar.ch Generalagentur Biel
Alexandra Müller-Stucki

Dufourstrasse 28
2502 Biel/Bienne

die Mobiliar

Editorial



Liebe Lengnauerinnen und Lengnauer. Ich hoffe, Sie sind gut im Jahr 2025 angekommen.

Mit der ersten Ausgabe der Lengnauer Notizen in diesem Jahr erhalten Sie wie immer wichtige und nützliche Informationen aus Verwaltung und Behörden. Mit Lengnau aktuell blicken wir auf die ersten zwölf Monate des neuen Gemeinderats zurück.

Regelmässig berichten unter anderem die Schulen über ihre Erlebnisse und die Burgergemeinde über ihre vielseitigen Aktivitäten.

Dazu kommen Rückblicke auf Vereinsevents und Geschichten über Menschen, die etwas Besonderes aus ihrem Leben erzählen können. Haben Sie einen spannenden Beruf, ein spezielles Hobby, eine beachtenswerte Geschäftstätigkeit? Melden Sie sich oder Personen aus Ihrem Umfeld, die für eine Vorstellung in Frage kommen könnten unter lengnauernotizen@lengnau.ch.

Dasselbe gilt für die Rubrik Leserbeiträge. Gerne publizieren wir Ihre Texte oder Fotos. Wir freuen uns auf Ihre Nachrichten, darauf Sie kennenzulernen und Ihnen weiterhin ein positives und buntes Lesevergnügen zu liefern.

Das Redaktionsteam wünscht Ihnen im noch jungen Jahr gute Gesundheit, Erfolg und Zufriedenheit.

Margrit Gatschet

Inhaltsverzeichnis

Lengnau aktuell	
Ein Jahr im Amt.....	5
Gemeinde-Notizen	
Der Gemeinderat ist für eine ausgewogene Verkehrspolitik.....	9
Pilzkontrolle für Lengnau und Pieterlen im Jahr 2024	10
Zählerablesungen 2025	10
Gute Fahrt!	11
Wöchentlich auf Schusters Rappen.....	15
Jubilareinnen und Jubilare der Einwohnergemeinde Lengnau.....	15
Jahresprogramm Seniorennetzwerk	16
Wichtige Termine.....	17
Ein Defibrillator kann Leben retten!	19
Anstossen aufs neue Jahr.....	22
Die Planung ist weit fortgeschritten	23
Burgergemeinde	
BurgerCafé, MärStand und OobeTräff.....	27
Burgerinnen und Burger definierten klaren Kurs.....	29
Schulen	
Unvergesslicher Event für guten Zweck.....	31
Flohmarkt für die Abschlussreise.....	32
Gefühle erkennen, Stress bewältigen	33
Action, Humor und Abenteuer.....	34
Waldwoche im Kindergarten.....	35
Mediothek	
Mumins schmückten Adventsfenster.....	37
Diverses	
Lengnau spaziert.....	39
Rückblick auf die Adventszeit	40
Sport, Bewegung, Spass und neue Freunde.....	41
Kirchgemeinden	
Fusion rückt näher.....	43
Personen	
In 48 Stunden 284 Kilometer und 761 Meter gelaufen.....	45
Die Berufung leben.....	46
«Schwingen bedeutet Ehrgeiz, Emotion und Freundschaft».....	47
Sägematt-Nachrichten	
Die Küche nach «draussen» disloziert.....	49
Gewerbe und Industrie	
Spielgruppen in Lengnau	51

Vereine

Weltklasse in Lengnau 53
 Das letzte Konzert 54
 Top-Teams kämpfen in Lengnau 55
 Der Turnverein im Skiweekend 56
 Schnittkurs im Eichholz 57
 Leserbeitrag 58
 Ein Dorf im Lichterglanz 59
 Lengnauer Agenda 2025 60

Parteien

Jeder kann viel zur eigenen Sicherheit beitragen 61
 Suppentopf und Kasperlitheater 61

Lengnau aktuell

Öffnungszeiten 63
 Notruf 63



Erscheinungsdaten
Lengnauer Notizen

Lengnauer Notizen Nr. 02/25
 8. Mai 2025

Redaktionsschluss:
 10. April 2025

Lengnauer Notizen Nr. 03/25
 31. Juli 2025

Redaktionsschluss:
 10. Juli 2025

Lengnauer Notizen Nr. 04/25
 6. November 2025

Redaktionsschluss:
 16. Oktober 2025

Impressum

Herausgeberin
 Einwohnergemeinde Lengnau
 www.lengnau.ch

Redaktionsteam
 Frank Huber (Vorsitz)
 Gabi Flury
 Jasmin Fuhrer
 Margrit Gatschet Wullimann
 Margrit Renfer
 Melanie Perrot Bernhardsgrütter
 Sabine Born (De-Jo Press)
 Joseph Weibel (De-Jo Press)

lengnauernotizen@lengnau.ch

Die Lengnauer Notizen erscheinen jährlich viermal.

Satz und Druck
 Courvoisier-Gassmann S.A.
 Längfeldweg 135
 2504 Biel/Bienne

Tel. 032 344 81 11
 Fax 032 344 83 31
 www.gassmann.ch

*Gedruckt auf
 Papier aus chlorfrei
 gebleichten Rohstoffen.*



Reist Storen AG
 Ihr Fachmann für
Sonnen- und Wetterschutz



- Fensterläden
- Garagentore
- Innenbeschattungen
- Insektenschutz
- Lamellenstoren
- Rollläden
- Sonnenstoren
- Terrassenbeschattungen

www.reist-storen.ch
 Solothurnstrasse 71 | 2540 Grenchen | Tel. 032 652 12 12



Ein Jahr im Amt

Der Lengnauer Gemeinderat zieht Bilanz

JOSEPH WEIBEL

Im Herbst 2023 wurde der Lengnauer Gemeinderat gewählt – mit der bisherigen Gemeindepräsidentin und drei bisherigen sowie drei neuen Gemeinderäten. Sie ziehen nach einem Jahr Amtszeit eine erste Bilanz.

Eine Gemeindepräsidentin und sechs Gemeinderäte haben nach den Wahlen im Herbst 2023 Anfang letzten Jahres ihre Ressorts übernommen. Diese haben nicht nur neue Namen, sondern wurden auch neu zusammengesetzt. Wir haben den sieben Ratsmitgliedern fünf Fragen gestellt. Vor den Antworten ist noch einmal kurz aufgeführt, was bei den jeweiligen Ressorts anders oder neu ist.

Die fünf Fragen

- 1 Wie sieht die Bilanz nach einem Jahr Legislatur im Lengnauer Gemeinderat ganz generell aus?
- 2 Ist der Zeitaufwand grösser / kleiner als Sie gedacht haben, oder entspricht er in etwa Ihren Erwartungen?
- 3 Welches Geschäft in Ihrem Ressort hat Sie im vergangenen Jahr vor allem beschäftigt?
- 4 Entspricht die Zusammenarbeit im Gemeinderat und in der bzw. den Kommission(en) Ihren Erwartungen?
- 5 Gibt es etwas, das Sie persönlich oder in Ihrer politischen Arbeit ändern möchten?



Präsidiales, Organisation und Ordnung

Sandra Huber-Müller, Gemeindepäsidentin (bisher)

Das Ressort: Die Kompetenzen des Gemeindepräsidiums wurden erweitert. Die Gemeindeführung in Katastrophen und Notlagen war schon immer ein wichtiger Bestandteil des Präsidiums. Seit Anfang 2024 ist die Amtsinhaberin auch für das Ortspolizeiwesen zuständig; zusätzlich bringt sie die Interessen der Einwohnergemeinde Lengnau bei den Gemeindeverbänden der Feuerwehr und des Zivilschutzes direkt ein.

- 1 Als langjährige Gemeindepräsidentin stelle ich fest, dass der Gemeinderat generell sehr konstruktiv arbeitet. Besonders wichtig ist es, die Zusammenhänge zu verstehen und nicht impulsiv oder konzeptlos zu reagieren. Dieser Lernprozess erfordert Geduld.
- 2 Der Zeitaufwand ist beträchtlich, und ich muss mir die Zeit manchmal ein wenig stehlen. Meine Abende sind oft mit Sitzungen und anderen Terminen verplant. Dennoch schätze ich das Amt und erachte die vielen Kontakte als sehr interessant und vielseitig.
- 3 Als Gemeindepräsidentin habe ich die Hauptaufgabe, dass der Ratsbetrieb gut läuft und in den Departementen effektive Arbeit geleistet wird. Dazu gehört, einen Überblick über alle laufenden Projekte zu haben. Der Austausch und die Zusammenarbeit mit den Gemeinderatsmitgliedern, der Verwaltung und anderen Gemeinden sind stets bereichernd. So besuchte uns der Gemeinderat Mühleberg, um Erfah-

rungen über unsere Organisation und den Betrieb zu erhalten. Ich hatte die Ehre, über die Entwicklung und strategischen Ausrichtungen von Lengnau zu informieren.

- 4 Ja, generell sind die Gemeinderäte und die Kommissionsmitglieder sehr engagiert. Auch wenn sich einige mit der strategischen Arbeit in den Behörden schwertun und sich lieber auf operativer Ebene bewegen. Dies scheint für einzelne Politiker einfacher zu sein. Gerne schaue ich auf den Wirtschafts Anlass zum Thema Nachhaltigkeit im Gewächshaus der Riedwyl Biokulturen GmbH zurück. Solche Anlässe verbinden und bieten Austausch von wertvollen Erfahrungen.

- 5 Ich vermisse häufig die Perspektiven und Erfahrungen von Kolleginnen, insbesondere von Generalistinnen, die sich täglich zwischen Haushalt, Freizeit, Arbeit und möglicherweise Familie bewegen. Ihre spezifischen Herausforderungen und Einblicke sollten mehr in unsere Diskussionen und Entscheidungen einfließen.



Umwelt und Mobilität

Adrian Spahr, Vize-Gemeindepäsident (neu)

Das Ressort: Das neue Ressort hat verschiedene Aufgabenbereiche der Kommission für öffentliche Sicherheit übernommen. Neu hinzugekommen ist der ganze Bereich Umweltpolitik.

- 1 Das erste Jahr war für mich äusserst lehrreich und spannend. Die Kommission und ich konnten nach einem ersten kleinen Dämpfer zu Beginn der Legislatur die Themen im Bereich Umwelt und Mobilität in

die richtige Richtung lenken. Der Gesamtgemeinderat stützt heute unsere Themenschwerpunkte. Die grossen Herausforderungen werden jedoch erst noch kommen.

2 Grundsätzlich ist es etwa das, was ich mir vorgestellt habe. Es gibt Phasen, die sehr intensiv sind. Als Vize-Gemeindepräsident ist der Aufwand noch etwas höher und mit dem nicht vorhersehbaren Nachrutschen in den Grossen Rat wird es mir nicht langweilig.

3 Vor allem die ganze Begründungsthematik auf dem Gemeindegebiet beschäftigte uns. Anfangs wollten wir in der Kommission nur punktuelle Massnahmen. Der Gemeinderat wünschte sich jedoch zur Begründung von Lengnau ein umfassendes Massnahmenpaket. Die Kommission hat sich stark mit dieser Thematik auseinandergesetzt. Auch beschäftigte uns die Verkehrspolitik in Lengnau. So bearbeitete die Kommission z.B. die Stellungnahme zum Mobilitätsplan des Agglovereins Grenchen.

4 Ja. Die Zusammenarbeit mit den Gemeinderatskollegen, der Kommission und der Verwaltung erlebe ich als konstruktiv.

5 Was ich eigentlich gerne ändern möchte, aber nicht möglich sein wird, ist die Geschwindigkeit der Geschäfte. Ich möchte unsere Geschäfte lieber heute als morgen bearbeitet, genehmigt und umgesetzt sehen. Ich merke, dass die Exekutivarbeit länger dauert, jedoch anschliessend dafür Hand und Fuss hat.



Bau und Planung

Marcel Frattini (bisher)

Das Ressort: Im neu formierten Ressort ist die Kommission verantwortlich für die

Umsetzung der Ortsplanung mit den laufenden Änderungen im Baureglement und Zonenplan, in den Überbauungsordnungen und Richtplanungen. Sie erarbeitet weiter planerische Fragen zu Besiedlung, Gewerbe, Arbeitsplätzen, Landwirtschaft, Naturlandschaft und Erschliessung. Die Kommission ist zuständig für das Ortsbild und den Landschaftsschutz in der Gemeinde.

1 Generell gilt festzuhalten, dass wir uns im Gemeinderat mit den laufenden und üblichen Geschäften intensiv mit der Zukunftsstrategie auseinandergesetzt haben. Erfreulich ist, dass wir den Steuersatz aufgrund der erfolgreichen Bilanzen in den Vorjahren und dem letzten Jahr reduzieren konnten.

2 Dank der Neuorganisation der Departemente Anfang 2024 hat sich der Aufwand in meinem Departement im ersten Jahr gegenüber der vorderen Legislatur reduziert. Der aktuelle Aufwand ist nun vergleichbar mit den anderen Departementen.

3 Im letzten Jahr konnten im Vergleich zu den Vorjahren mehr illegal erstellte Bauten entdeckt und die notwendigen rechtlichen Schritte seitens der Bauverwaltung eingeleitet werden. Des Weiteren sind diverse Überbauungsverordnungen in Entwicklung, bei denen ich zusammen mit der Verwaltung involviert bin. Dabei setze ich mich für die bestmöglichen Lösungen für unsere Gemeinde ein.

4 Die Zusammenarbeit innerhalb der Kommission ist sehr konstruktiv und zielführend. Ich schätze die unterschiedlichen Sichtweisen und die thematischen Auseinandersetzungen mit dem Ziel, eine sinnvolle, gemeinsame Lösung zu finden. Innerhalb des Gemeinderates hat sich die Zusammenarbeit wie von mir erwartet entwickelt.

5 Ich setze mich weiterhin dafür ein, dass im Bauwesen die gesetzlichen Bestimmungen eingehalten werden und schöpfe die rechtlichen Möglich-

keiten aus. Zudem vertrete ich den Standpunkt, nur notwendige Ausgaben zu tätigen und Liegenschaften zu erwerben, wenn es strategisch Sinn macht und finanziell tragbar ist, damit die Gemeinde weiterhin attraktiv und steuergünstig bleibt.



Erschliessung und Versorgung

Edi Gilomen (neu)

Das Ressort: Im neu formierten Ressort ist die Kommission verantwortlich für Abwasse-
rentsorgung, Elektroversorgung, Strassenbau- und signalisation sowie Wasserversorgung

1 Leider haben verschiedene Gemeinderatsmitglieder noch nicht gemerkt, dass die Ratsmitgliedschaft nichts mit Parteiprogrammen zu tun hat, sondern wir zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Lengnau gewählt sind. Generell finde ich, haben wir schon etliches erreicht. In meinem Bereich wurden Tiefbauinfrastrukturen saniert und ausgebaut. Dabei ist es uns gleichzeitig gelungen, die Gebühren und die Steuern moderat zu senken. Spannend finde ich den laufenden Strategieprozess, in dem sich der Gemeinderat mit Zukunftsfragen der Einwohnergemeinde Lengnau beschäftigt.

2 Da ich schon sechs Jahre im Gemeinderat war, wusste ich, was mich erwartet. Ich konnte mich darauf einstellen und habe mich neu organisiert, um Zeit für die politische Arbeit zu haben. Trotz dem veränderten Aufgabengebiet ist der Zeitaufwand in etwa gleich geblieben.

3 Wie erwähnt die verschiedenen Bauprojekte, die im Dorf am Laufen sind, um weiterhin eine reibungslose Versorgung sicherzustellen. Die Einführung der «SmartMeter» im Elektrowesen

wird uns noch die nächsten Jahre beschäftigen.

4 Auf meine Kommission bin ich stolz, da jede Kommissionssitzung sehr konstruktiv und informativ verläuft. Die Kommissionsmitglieder zeichnen sich dadurch aus, dass sie das Kollegialitätsprinzip leben und ein sehr gutes Einvernehmen gepflegt wird.

5 Ändern will ich nichts, denn ich bin sehr glücklich und zufrieden mit meinem politischen Amt. Ich versuche, die Zukunft besser zu gestalten und unser Dorf laufend besser zu positionieren. Schön wäre, wenn die geleistete Arbeit auch geschätzt würde. Immer wieder höre ich, was man besser machen muss, oder was wir falsch machen. Ich mache meine Arbeit nach bestem Wissen und Gewissen. Der Erfolg von Lengnau liegt mir am Herzen – und Lengnau ist derzeit sehr gut unterwegs.



Bildung und Gesellschaft

Urs Hirschi (neu)

Das Ressort: Die Kommission ist für alle schulischen Belange zuständig; namentlich auch für die Frühförderung von Kindern, die Kinderbetreuung, Jugend- und Schulsozialarbeit, die Musikschule und Erwachsenenbildung sowie die Gesundheitsprävention (schulärztlicher Dienst, Schulzahnpflege). Sie unterstützt ausserdem den Gemeinderat bei der strategischen Führung gemäss kantonalen Bestimmungen der Volksschulgesetzgebung und des Gesetzes über die öffentliche Sozialhilfe.

1 Nach einem Jahr im Amt habe ich die Abläufe in unserer Gemeinde intensiv kennengelernt. Die Neugliederung der Departemente brachte für alle Beteiligten, einschliesslich der Abteilungsvor-

steherin Gesellschaft, Sabrina Stalder, und des Abteilungsvorstehers Bildung, Utku Celik, viele neue Herausforderungen mit sich. Trotz dieser Veränderungen konnten wir wichtige Fortschritte erzielen und die Zusammenarbeit im Gemeinderat stärken.

2 Der Zeitaufwand entspricht meinen Erwartungen. Dank der hervorragenden Vorarbeit meiner Bereichsleiter/in und der guten Organisation der Gemeindeverwaltung konnte ich meine beruflichen und politischen Verpflichtungen gut vereinbaren.

3 Bildung steht im Vordergrund. Besonders das Projekt "Frühförderung" zur besseren Vorbereitung von Vorschulkindern auf den Schulstart hat mich beschäftigt. Dies verbessert die Bildungschancen unserer Kinder und bietet ihnen eine solide Grundlage für ihre Entwicklung. Weil unsere Gemeinde stark wächst, haben wir mit der Planung für zusätzlichen Schulraum gestartet.

4 Die Zusammenarbeit im Gemeinderat und in den Kommissionen entspricht meinen Erwartungen. Trotz unterschiedlicher politischer Auffassungen sind wir zur Zusammenarbeit verpflichtet, um das Wohl aller Bürgerinnen und Bürger zu fördern. Diese Verpflichtung hat sich als sehr positiv erwiesen und führt zu ausgewogenen und durchdachten Lösungen.

5 Im Frühling letzten Jahres arbeiteten wir an der von unseren Vorgängern entwickelten Strategie für die Gemeinde weiter. Diese strategische Arbeit ist ein laufender Prozess, der das Ziel hat, uns alle fit für die zukünftigen Herausforderungen zu machen. Meine Ziele sind die Mitarbeit bei der Entwicklung von zukunftssträchtigen Strategien und deren Umsetzung in Projekten.



Gemeindeentwicklung, Wirtschaft, Sport und Kultur

Frank Huber (bisher)

Das Ressort: Die Aufgaben der bisherigen Volkswirtschaftskommission und der Bildungs- und Kulturkommission wurden in die Bereiche Gemeindeentwicklung, Wirtschaft, Sport und Kultur zusammengefasst.

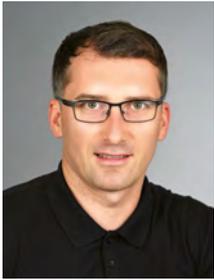
1 Ich bin zufrieden mit dem, was wir im ersten Jahr in den drei Kommissionen erreicht haben. In der GeWiKo (Gemeindeentwicklung, Wirtschaft, Sport und Kultur) haben wir interessante Dossiers eröffnet. Mit dem Wirtschaftsapéro, dem 1. August und der Nacht der Sterne konnten wir gute Anlässe anbieten. Auch im Redaktionsteam der Lengnauer Notizen konnten wir neue Formate schaffen. Im Seniorennetzwerk haben wir dank der tatkräftigen Unterstützung der Kommission neue Veranstaltungen wie die Theateraufführung, das Konzert des ZAP-Chores, die Bibliothek 60+ und neu den wöchentlichen Spaziergang aufgenommen.

2 Der Zeitaufwand im Departement GeWiKo ist gross, wesentlich höher als bei den Finanzen/Liegenschaften (hier Ausnahme Bau Dreifachsporthalle) oder der Sozialkommission (hier Ausnahme Erstellung Dossier Jugendtreff). Allerdings macht die Arbeit sehr viel Spass, weil man sehr viel bewegen kann.

3 Jede Kommission war neu und musste sich kennenlernen, von den Mitgliedern bis zu den Arbeiten. Das gibt doch mehr zu tun, als man gemeinhin annimmt.

4 Die Zusammenarbeit mit den Kommissionen läuft hervorragend, alle machen aktiv mit und man freut sich auf die nächste Sitzung oder einen Anlass.

5 Gerne „weiter so“!



Finanzen, Liegenschaften und Informatik

Ivan Kolak (bisher)

Das Ressort: Die Aufgaben des Bereichs FILIKO

(Finanzen, Liegenschaften und Informatik) sind grundsätzlich dieselben wie vorher. Neu hinzugekommen ist die Informatik.

1 Diese sieht gut aus, wir konnten ganz generell etwas für Lengnau erreichen. Diskutieren kleinere und

grössere Anliegen und sind bestrebt Kompromisse zu finden. Manchmal müssen wir Anträge und Ideen zurückweisen, damit sie überarbeitet werden können.

2 Der Zeitaufwand ist mir persönlich nicht wichtig, das Wichtigste ist, etwas für die Bevölkerung zu machen.

3 Die Finanzen unserer Gemeinde sind solide und diesbezüglich hat mich die Steuersenkung durchaus beschäftigt, wie natürlich auch die Sanierung des Kindergartens Blau nach dem Wasserschaden.

4 Wir haben eine sehr konstruktive Zusammenarbeit, sind zwar nicht immer derselben Meinung, finden jedoch immer eine Lösung.

5 Nein, wir haben noch einige Herausforderungen, die wir anpacken müssen. Da ist Ausdauer und Kompromissbereitschaft sehr wichtig. ■



Herzlich willkommen bei der **GARAGE ARNI GmbH**

Seit 35 Jahren Ihr HONDA-Partner in der Region

- Bediente Ruedi Rüssel Tankstelle
- 24h-Tankstelle - Service
- MFK-Aufbereitung
- Pneu-, Auspuff- und Bremsenservice aller Marken

Familienbetrieb seit 1963
Bielstrasse 35 - 2543 Lengnau
Tel. / Fax 032 652 51 06

WALTER LANZ AG GIPSER- & MALERGESCHÄFT

LENGNAU, Küpfgasse 7a
GRENNEN, Postfach 662
BETTLACH, Hübeli 5

Eidg. dipl. Gipsermeister
und Stuckateurmeister



Tel. 032 652 89 92
Fax 032 652 78 31

info@wlanzag.ch
www.wlanzag.ch

Ihr Fachgeschäft für sämtliche Gipser- und Malerarbeiten im Neu- und Altbau

- Verputze aller Art, innen und aussen
- Leichtbauwände und Decken
- Isolationswände für Schall- und Brandschutz, Fassadenisolation, Innenisolation
- Stuckaturen, spezielle Spachteltechniken
- Arbeiten in Denkmalschutz
- Malerarbeiten aller Art, innen und aussen
- Spezielle Spachtel- und Lasurtechniken
- Tapezierarbeiten aller Art
- Schriften und Zahlen

Beratungsleistungen

- Anforderungskataloge und Ausführungsunterlagen
- Zustandsaufnahme, Beurteilung und Bewertung
- Begleitung von Ausführung inkl. Qualitätssicherung
- Konzepte zu Farbe, Nachhaltigkeit und Instandhaltung

Der Gemeinderat ist für eine ausgewogene Verkehrspolitik

Aus dem Departement Umwelt und Mobilität

ADRIAN SPAHR, VIZE-GEMEINDEPRÄSIDENT UND GROSSRAT

Der Aggloverein Grenchen, der die Agglomeration der Gemeinde Lengnau, der Stadt Grenchen und der Gemeinde Bettlach vertritt, hat den Bericht zum Mobilitätskonzept den Mitgliedsgemeinden zur Stellungnahme zugestellt.

Der Mobilitätsplan soll die verkehrspolitischen Herausforderungen von überregionaler Bedeutung darstellen. Meine Kommission für Umwelt und Mobilität und der Gemeinderat haben sich mit dem Bericht des Vereins Agglo auseinandergesetzt. Grundsätzlich ist festzuhalten, dass der Bericht leider sehr stark auf Grenchen ausgerichtet ist und einige Bedürfnisse von Lengnau nicht berücksichtigt. Der Bericht gliedert sich in drei thematische Schwerpunkte: Motorisierter Verkehr, Langsamverkehr (Fussgänger und Velo) und öffentlicher Verkehr (Bus und Bahn).

Auto bleibt wichtigstes Verkehrsmittel

Der Gemeinderat begrüsst, dass der Mobilitätsplan der Agglomeration Grenchen den Langsamverkehr und den öffentlichen Verkehr fördern will. Der Bericht will jedoch den Langsamverkehr verbessern, indem er vereinfacht gesagt das Autofahren für die Bevölkerung erschweren will. Dieses Konzept lehnt der Gemeinderat ab. Aus unserer Sicht tragen wir zur Förderung des Langsamverkehrs bei, indem wir die Infrastruktur verbessern. Mehr dazu im Kapitel «Langsamverkehr». Dass das Auto nach wie vor das wichtigste Verkehrsmittel ist, zeigt der Modalsplit der Einwohnerinnen und Einwohner der drei Gemeinden. 75

Prozent der Wege werden mit dem motorisierten Individualverkehr (MIV) zurückgelegt.

Schleichverkehr durchs Dorf

Aufgrund dieser Zahlen ist es richtig, dass der Gemeinderat kein Verständnis für verkehrsarmes Bauen hat (grosse Überbauungen mit wenig oder keinen Parkplätzen). Auch der Abbau von Parkplätzen gehört nicht zu den Zielen des Gemeinderates. In zwei Bereichen besteht jedoch Handlungsbedarf in Bezug auf das Auto. Und genau hier sieht der Mobilitätsplan wenig bis keine Massnahmen vor. Zum einen ist dies das enorm hohe Verkehrsaufkommen auf der Achse Solothurnstrasse - Badmattstrasse - Bürenstrasse zur Autobahnein- und -ausfahrt in Lengnau während der Stosszeiten. Diese Achse wird zu Stosszeiten als Durchgangsstrasse benutzt, weil der Autobahnanschluss Grenchen überlastet ist. Das heisst, wenn jemand in Grenchen wohnt und in Biel arbeitet oder umgekehrt, fährt er nicht über den Autobahnanschluss Grenchen, sondern über den Autobahnanschluss Lengnau und dann durch unser Dorf. Dieses Szenario kann mit den erhobenen Verkehrsmessungen belegt werden.

Das heisst, in Grenchen müssten die Zufahrtsstrassen zur Autobahn verbessert und ausgebaut werden, damit Lengnau entlastet wird. Das zweite Handlungsfeld stellen die sogenannten Elterntaxis um den Schulcampus Dorf dar. Massnahmen sind dort bereits in Prüfung.

Langsamverkehr und ÖV sinnvoll fördern

Im Bereich des Langsamverkehrs und des öffentlichen Verkehrs besteht ein grosses Potenzial. Die Infrastruktur für den Velo- und Fussverkehr kann verbessert und

attraktiver gestaltet werden. Dort, wo es die Platzverhältnisse erlauben, könnte beispielsweise der Veloverkehr getrennt vom übrigen Verkehr geführt werden. Dies wäre zum Beispiel auf der Solothurnstrasse möglich. Zur Verbesserung des Fussverkehrs können die Querungen sicherer gemacht, optisch aufgewertet und durch Begrünung und Beschattung angenehmer gestaltet werden. Beim öffentlichen Verkehr sollte das Angebot vor allem zu Randzeiten und am Wochenende ausgebaut werden. Weitere Wohnquartiere in Lengnau sollten an das ÖV-Netz angeschlossen werden (Rolliquartier, Krähenberg, Buslinie zum Bahnhof usw.). Zudem wäre eine Buslinie nach Büren wünschenswert, welche den Lengnauern eine schnellere Verbindung nach Lyss und Bern ermöglichen würde. Diese und weitere Punkte wurden in der Stellungnahme des Gemeinderates an den Aggloverein eingebracht. Die Stellungnahme der Gemeinde können Sie mittels untenstehendem QR-Code oder auf der Website der Gemeinde Lengnau nachlesen. Für Fragen und Anregungen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung. ■



Pilzkontrolle für Lengnau und Pieterlen im Jahr 2024



PRÄSIDENTIALABTEILUNG

Anzahl Kontrollen	133
Aufgewendete Zeit	39 Std.
Kontrollierte Menge	521,13 kg
Ausgegebene Menge	508,00 kg
Beanstandete Menge	13,13 kg *
* davon ungeniessbare Pilze	10,90 kg
* davon giftige Pilze	2,20 kg
* davon tödlich giftige Pilze	0,03 kg

Foto: zvg

Zählerablesungen 2025

1. Quartal 2025: Montag, 17.03.2025 – Montag, 31.03.2025
2. Quartal 2025: Montag, 16.06.2025 – Montag, 30.06.2025
3. Quartal 2025: Montag, 15.09.2025 – Dienstag, 30.09.2025
4. Quartal 2025: Montag, 15.12.2025 – Freitag, 02.01.2026

Mit dem QR-Code gelangen Sie direkt zur Erfassungsseite der Zählerstände auf der Homepage der Einwohnergemeinde Lengnau.



Ihre Spezialisten für Bäume

Wir erledigen alle Arbeiten an Ihrem Baum fachgerecht und mit Leidenschaft

Kronenpflege



Neu- & Ersatzpflanzungen

Spezialfällungen



Gutachten



Tarzan Baumpflege GmbH

www.tarzan-baumpflege.ch
079 359 13 99
Mühleweg 6, 2543 Lengnau BE
info@tarzan-baumpflege.ch

Gute Fahrt!

Fahrpläne von SBB, BGU und Moonliner

PRÄSIDENTIALABTEILUNG

Wie bereits in den letzten Jahren, finden Sie in der aktuellen Ausgabe die Fahrpläne von SBB und Moonliner Linie M30 inklusive Zonenplan. Der Fahrplan der BGU ist seit einigen Jahren in ursprünglicher Form nicht mehr im Angebot und kann somit in den Lengnauer Notizen nicht abgedruckt werden. Falls Sie auf die Busfahrpläne in Papierform nicht ver-

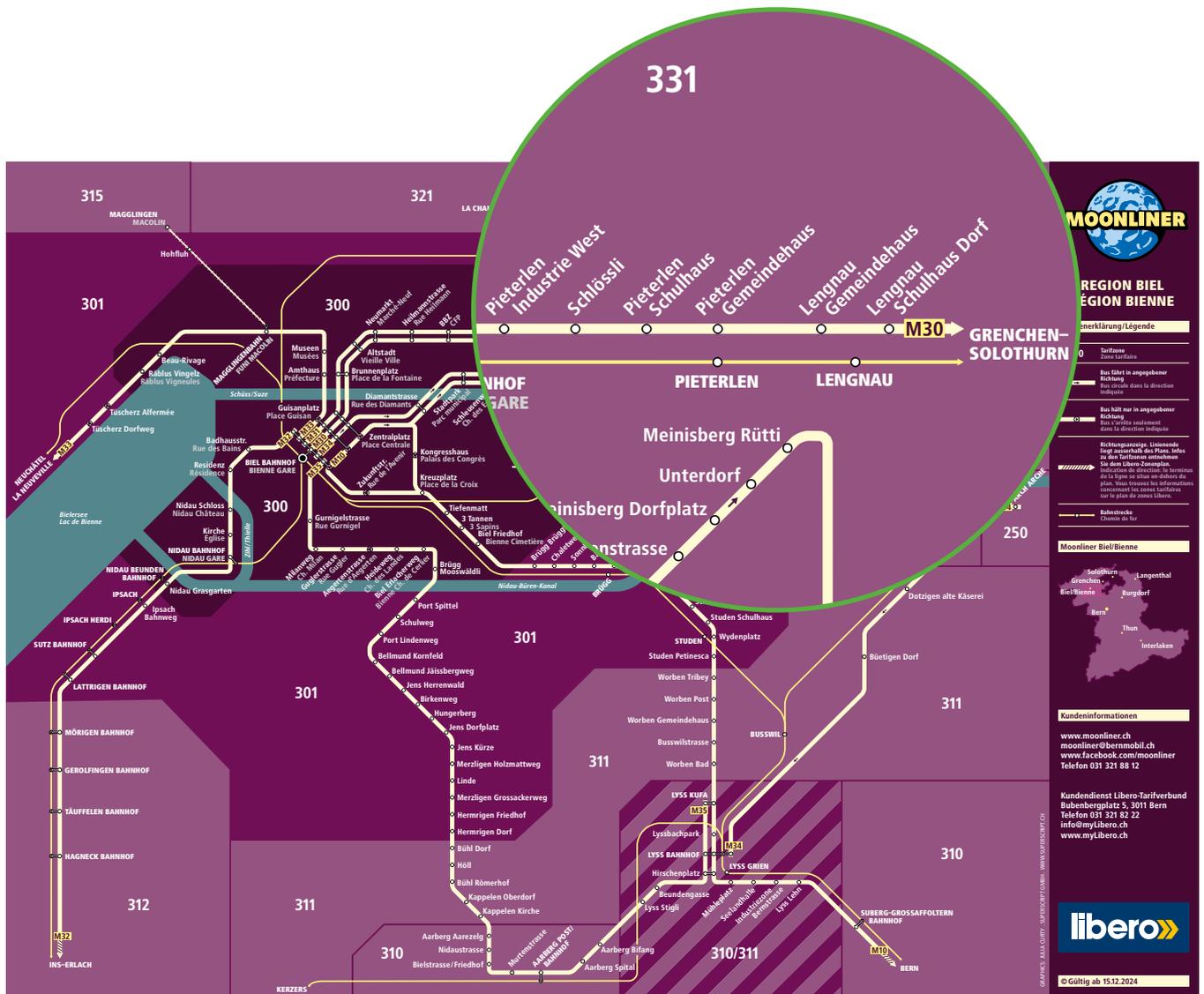
zichten wollen, können diese weiterhin auf der Präsidialabteilung der Einwohnergemeinde Lengnau bezogen werden.

Im Weiteren können auf der Internetseite der BGU die Abfahrtstabellen für alle Haltestellen der Buslinie 34 ausgedruckt werden und im Kursbuch unter www.fahrplanfelder.ch finden Sie die gesamten Fahrpläne der Buslinie 34 (40.034).

Auch im neuen Jahr wünschen wir Ihnen eine gute Fahrt!

Weitere Informationen

Busbetrieb Grenchen und Umgebung BGU
 2540 Grenchen
 032 644 32 11
www.bgu.ch
info@bgu.ch



M30

Biel/Bienne → Pieterlen → Grenchen → Bellach → Solothurn
 Solothurn → Bellach → Grenchen → Pieterlen → Biel/Bienne



Fahrplan gültig: Von 20.12.2024 - 14.12.2025, jeweils Freitag- und Samstagnacht sowie 31.12./01.01., 17.04./18.04., 20.04./21.04., 28.05./29.05., 29.05./30.05., 08.06./09.06., 31.07./01.08. Für Anschlüsse und Einhaltung der Abfahrtszeiten besteht keine Gewähr.

Horaire valable : Du 20.12.2024 - 14.12.2025, chaque vendredi et samedi soir ainsi que le 31.12./01.01., 17.04./18.04., 20.04./21.04., 28.05./29.05., 29.05./30.05., 08.06./09.06., 31.07./01.08. Correspondances et ponctualités non garanties.

Biel/Bienne → Solothurn			
Biel/Bienne Bahnhof/Gare		2:05	3:45
Biel/Bienne	Place Guisan	2:06	3:46
	Zentralplatz	2:06	3:46
	Brunnenplatz	2:07	3:47
	Altstadt/V. Ville	2:07	3:47
	Neumarkt/Marché-N	2:08	3:48
	Heilmann-Strasse	2:08	3:48
	BBZ/CFP	2:09	3:49
	Falkenstrasse	2:09	3:49
	Redernweg	2:10	3:50
	Schlösslistrasse	2:10	3:50
	Taubenloch	2:11	3:51
	Bözingen/Boujean	2:12	3:52
	Zollhaus/Octroi	2:13	3:53
	Pieterlen	Inustrie West	2:15
Schlössli		2:16	3:56
Schulhaus		2:17	3:57
Lengnau BE	Gemeindehaus	2:18	3:58
	Gemeindehaus	2:21	4:01
	Schulhaus Dorf	2:22	4:02
Grenchen	Grienberg	2:22	4:02
	Sonnmatt	2:23	4:03
	Monbijou	2:24	4:04
	Reibenstrasse	2:25	4:05
	Postplatz Süd	2:26	4:06
	Mattenstrasse	2:27	4:07
Bellach	Flurstrasse Süd	2:28	4:08
	Gesundheitszentrum	2:28	4:08
Selzach	St. Urs	2:29	4:09
	Passionsplatz (Bielstrasse)	2:32	4:12
Bellach	Tell	2:37	4:17
	Franziskanerhof	2:38	4:18
Solothurn	Touring	2:38	4:18
	Amthausplatz	2:40	4:20
	Baseltor		4:21
Solothurn Hauptbahnhof			4:23

Solothurn → Biel/Bienne				
Solothurn, Kofmehl*		1:08	2:38	
Ab Kofmehl bis Amthausplatz bitte Shuttle-Bus benutzen.				
Solothurn Amthausplatz		1:13	2:43	
Solothurn	Baseltor	1:14	2:44	
Solothurn Hauptbahnhof		1:18	2:48	
Solothurn	Baseltor	1:20	2:50	
	Touring	1:21	2:51	
	Bellach	Franziskanerhof	1:22	2:52
		Hüslerhof	1:23	2:53
		Zielweg	1:23	2:53
		Gärisch	1:24	2:54
	Schulhaus	1:24	2:54	
	Turmstrasse	1:25	2:55	
	Turbensaal	1:25	2:55	
	Selzach	Passionsplatz (Bielstrasse)	1:29	2:59
Bellach	St. Urs	1:32	3:02	
	Gesundheitszentrum	1:33	3:03	
Grenchen	Flurstrasse Süd	1:34	3:04	
	Mattenstrasse	1:35	3:05	
	Postplatz Süd	1:36	3:06	
	Reibenstrasse	1:37	3:07	
	Monbijou	1:38	3:08	
	Sonnmatt	1:39	3:09	
Lengnau BE	Grienberg	1:40	3:10	
	Schulhaus Dorf	1:40	3:10	
	Gemeindehaus	1:41	3:11	
Pieterlen	Gemeindehaus	1:44	3:14	
	Schulhaus	1:45	3:15	
	Schlössli	1:46	3:16	
Biel/Bienne	Industrie West	1:47	3:17	
	Zollhaus/Octroi	1:49	3:19	
	Bözingen/Boujean	1:50	3:20	
	Taubenloch	1:51	3:21	
	Schlösslistrasse	1:51	3:21	
	Redernweg	1:52	3:22	
	Falkenstrasse	1:53	3:23	
	BBZ/CFP	1:54	3:24	
	Heilmann-Strasse	1:54	3:24	
	Neumarkt/Marché-N	1:55	3:25	
	Altstadt/V. Ville	1:56	3:26	
Brunnenplatz	1:56	3:26		
Zentralplatz	1:57	3:27		
Place Guisan	1:57	3:27		
Biel/Bienne Bahnhof/Gare		1:58	3:28	

* Keine Bedienung während Kofmehl-Sommerpause
 ◀ Halt nur zum Aussteigen



Abfahrt

Départ - Partenza - Departure



Bahnhof Lengnau BE

15 Dezember 2024 - 13 Dezember 2025

5 00		Gleis
ⓐ 5 26	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2
5 32	S20 Olten via Solothurn	1
5 55	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2

6 00		Gleis
6 04	S20 Solothurn via Grenchen Süd	1
6 26	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2
6 32	S20 Olten via Solothurn	1
6 55	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2

7 00		Gleis
7 04	S20 Solothurn via Grenchen Süd	1
7 26	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2
7 32	S20 Olten via Solothurn	1
7 55	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2

8 00		Gleis
8 04	S20 Solothurn via Grenchen Süd	1
8 26	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2
8 32	S20 Olten via Solothurn	1
8 55	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2

9 00		Gleis
9 04	S20 Solothurn via Grenchen Süd	1
9 26	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2
9 32	S20 Olten via Solothurn	1
9 55	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2

10 00		Gleis
10 04	S20 Solothurn via Grenchen Süd	1
10 26	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2
10 32	S20 Olten via Solothurn	1
10 55	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2

11 00		Gleis
11 04	S20 Solothurn via Grenchen Süd	1
11 26	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2
11 32	S20 Olten via Solothurn	1
11 55	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2

12 00		Gleis
12 04	S20 Solothurn via Grenchen Süd	1
12 26	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2
12 32	S20 Olten via Solothurn	1
12 55	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2

13 00		Gleis
13 04	S20 Solothurn via Grenchen Süd	1
13 26	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2
13 32	S20 Olten via Solothurn	1
13 55	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2

14 00		Gleis
14 04	S20 Solothurn via Grenchen Süd	1
14 26	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2
14 32	S20 Olten via Solothurn	1
14 55	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2

15 00		Gleis
15 04	S20 Solothurn via Grenchen Süd	1
15 26	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2
15 32	S20 Olten via Solothurn	1
15 55	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2

16 00		Gleis
16 04	S20 Solothurn via Grenchen Süd	1
16 26	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2
16 32	S20 Olten via Solothurn	1
16 55	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2

17 00		Gleis
17 04	S20 Solothurn via Grenchen Süd	1
17 26	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2
17 32	S20 Olten via Solothurn	1
17 55	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2

18 00		Gleis
18 04	S20 Solothurn via Grenchen Süd	1
18 26	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2
18 32	S20 Olten via Solothurn	1
18 55	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2

19 00		Gleis
19 04	S20 Solothurn via Grenchen Süd	1
19 26	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2
19 32	S20 Olten via Solothurn	1
19 55	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2

20 00		Gleis
20 04	S20 Solothurn via Grenchen Süd	1
20 26	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2
20 32	S20 Olten via Solothurn	1
20 55	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2

21 00		Gleis
21 04	S20 Solothurn via Grenchen Süd	1
21 26	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2
21 32	S20 Olten via Solothurn	1
21 55	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2

22 00		Gleis
22 04	S20 Solothurn via Grenchen Süd	1
22 26	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2
22 32	S20 Olten via Solothurn	1
22 55	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2

23 00		Gleis
23 04	S20 Solothurn via Grenchen Süd	1
23 32	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2
23 32	S20 Olten via Solothurn	1

0 00		Gleis
Ⓜ 0 04	S20 Olten via Solothurn	1
Ⓜ 0 04	S20 Solothurn via Grenchen Süd	1
0 07	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2
Ⓜ 0 32	S20 Olten via Solothurn	1
Ⓜ 0 35	S20 Olten via Solothurn	1
0 38	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2

1 00		Gleis
Ⓜ 1 33	S20 Biel/Bienne via Pieterlen	2

Zeichenerklärung

- S** S-Bahn
- ⓐ Montag
- ⓑ Dienstag
- ⓐ Donnerstag
- ⓑ Freitag
- ⓐ Samstag
- ⓑ Sonntag
- ⓐ Montag–Freitag ohne allg. Feiertage
- Ⓜ Nacht ⓐ/ⓑ – ⓐ/ⓑ sowie 31.12./1.1., 17.4./18.4., 20.4./21.4., 28.5./29.5., 29.5./30.5., 8.6./9.6., 31.7./1.8.
- Ⓜ Nacht ⓐ/ⓑ – ⓐ/ⓑ, ⓐ/ⓑ ohne 31.12./1.1., 17.4./18.4., 20.4./21.4., 28.5./29.5., 29.5./30.5., 8.6./9.6., 31.7./1.8.
- Ⓜ Nacht ⓐ/ⓑ – ⓐ/ⓑ ohne 25.12./26.12., 26.12./27.12., 1.1./2.1., 2.1./3.1., 21.4./22.4., 29.5./30.5., 9.6./10.6.
- Ⓜ Nacht ⓐ/ⓑ – ⓐ/ⓑ sowie 25.12./26.12., 26.12./27.12., 1.1./2.1., 2.1./3.1., 21.4./22.4., 29.5./30.5., 9.6./10.6.

Allgemeine Feiertage sind: 25.12., 26.12., 1.1., 2.1., Karfreitag, Ostermontag, Auffahrt, Pfingstmontag, 1.8.

Seniorenwohnungen **Bahnhöfli** Lengnau



Selbstbestimmtes Wohnen für Senioren

2.5-Zimmerwohnung ab CHF 1'400.00, 3.5-Zimmerwohnung ab CHF 1'980.00

- Altersgerechte Bauweise mit Bedienungshilfen
- Dienstleistungen nach Bedarf
- Zusammenarbeit mit lokalen Anbietern
- 24h Notruf
- Ansprechperson vor Ort
- Kleine Handreichungen
- Gemeinschaftsraum
- Animation und organisierte Anlässe
- Grosser Balkon oder Sitzplatz
- Einstellhalle mit Lift
- Eigene Waschmaschine und Tumbler



Die Wohnungen sind in der Regel auch bei tiefen Einkommen im Rahmen der Ergänzungsleistungen finanzierbar. Zur Berechnung können Sie sich an Ihre Wohngemeinde wenden.

Beratung und Vermietung

PGIMMOSERVICEAG

Wir unterstützen Sie auch beim Verkauf Ihrer Liegenschaft.

Telefon 032 322 11 88
info@pg-immoservice.ch
www.pg-immoservice.ch

Wöchentlich auf Schusters Rappen

Seniorennetzwerk intensiviert die Spaziergänge

MARGRIT RENFER

Der vom Seniorennetzwerk durchgeführte Spaziergang findet neu wöchentlich statt.

Das Seniorennetzwerk Lengnau will die Dorfspaziergänge weiter fördern und aufgrund der grossen Nachfrage von bisher monatlich auf wöchentlich erhöhen. Start ist jeweils dienstags um 14 Uhr auf dem Brunnenplatz. Die Dauer des Spaziergangs und die Route werden je nach Teilnehmerzahl angepasst.

Wer kann mitmachen? Alle Lengnauer Seniorinnen und Senioren sind eingeladen, sich gemeinsam statt einsam auf den Weg zu machen. Mit



Gemeinsam auf Schusters Rappen.

Foto: Katharina Schlup

oder ohne Stöcke und je nach Witterung ist Bewegung angesagt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Katharina Schlup vom Seniorennetzwerk hat sich für die Organisation zur

Verfügung gestellt. «Ich laufe sowieso, also kommt mit», freut sich Katharina Schlup auf eine rege Teilnahme. ■

Jubilarinnen und Jubilare der Einwohnergemeinde Lengnau

Veröffentlichung von Geburtstagsdaten

PRÄSIDENTIALABTEILUNG
EINWOHNERKONTROLLE

Gemäss Mitteilung über die Veröffentlichung und Bekanntgabe von Zivilstandsereignissen und Geburtstagsdaten der Datenschutzaufsichtsstelle des Kantons Bern ist die Publikation von (hohen) Geburtstagsdaten durch die Gemeinde zulässig, wenn eine Prüfung im Einzelfall ergibt, dass die Bekanntgabe im Interesse der Betroffenen liegt.

Das heisst, den Betroffenen muss die Gelegenheit gegeben werden, ihre abweichende Interessenlage der Gemeinde mitzuteilen. Erfolgt eine solche Mitteilung, dürfen die Daten nicht bekannt gegeben werden.

Die seit Jahren gängige Praxis der Einwohnergemeinde Lengnau, monatlich eine Liste mit den Geburts-

tagsdaten von Jubilarinnen und Jubilaren an die Tageszeitungen zu versenden, wird beibehalten. Im Jahr 2025 werden die Geburtstagsdaten der Einwohnerinnen und Einwohner, welche 75, 80, 85, 90 Jahre alt und älter werden, am jeweiligen Geburtstag publiziert. Betroffene Personen, welche keine Veröffentlichung wünschen und dies in den Vorjahren noch nicht gemeldet haben, können dies der Einwohnergemeinde Lengnau, Präsidialabteilung, Dorfplatz 1, 2543 Lengnau, Telefon 032 654 71 01 oder E-Mail info@lengnau.ch, mitteilen.

Besten Dank für Ihre Kenntnisnahme. ■

PRO SENECTUTE
GEMEINSAM STÄRKER

Steuererklärung 2024

Steuerklärungsdienst

Kompetent und diskret: Der Steuerklärungsdienst steht Personen ab dem 60. Lebensjahr zur Verfügung. Unsere Fachpersonen füllen Ihnen gerne Ihre Steuererklärung aus. Wenn Sie nicht mobil sind, holen wir die Unterlagen auch bei Ihnen zu Hause ab.

Kanton Bern
be.prosenectute.ch

Jahresprogramm 2025



Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen

Wochenspaziergang 65+ Treffpunkt auf dem Brunnenplatz (hinter Gemeindeverwaltung), um 14.00 Uhr
Findet bei jeder Witterung statt, mit oder ohne Stöcke. Das genaue Programm wird jeweils den Teilnehmenden und der Witterung angepasst.
Anmeldung nicht notwendig, einfach mitmachen!

Sonntagstreff Treffpunkt im Restaurant gemäss Ausschreibung (Hirschen oder Rick's)
Dauer von 14.30 bis 16.30 Uhr
Konsumationen auf eigene Rechnung
Anmeldung nicht notwendig, einfach mitmachen!

Lesezirkel Treffpunkt im Gemeinschaftsraum Seniorenwohnungen Bahnhofli
Dauer von 16.00 Uhr bis ca. 17.30 Uhr
Anmeldung bei Annamari Philipp, 032 653 49 64 oder annamariphilipp@web.de
Vor Ort sind Getränke käuflich. Bitte Münz für das Kässeli mitnehmen.
Mineral, Tee, Kaffee: CHF 2.00 / Süssgetränke: CHF 2.50

Strick-Höck Treffpunkt im Restaurant Sägematt (*Ausnahmen: 16.01.2025 und 18.12.2025 im Restaurant Rick's*)
Dauer von 14.00 bis 16.00 Uhr
Verantwortlich Justine Yener, 078 310 52 64
Anmeldung nicht notwendig, einfach mitmachen!

Bibliothek 60+ Anlässe am 06.03.2025 und 04.09.2025
Dauer von 09.00 bis 11.00 Uhr in der Schul- und Gemeindemediothek, Dreifachsporthalle Campus Dorf, Küpfgasse 8
Vorstellung Neuerscheinungen, Vorstellung Bibliothek und Mitgliedschaft, gegenseitiger Austausch
Anmeldung persönlich während den Öffnungszeiten der Mediothek, 032 653 76 60 oder mediothek@lengnau.ch ⇒ Kaffee und Gipfeli für Angemeldete
Lift ab Erdgeschoss
Zugang mit Auto via Einstellhalle möglich ⇒ bitte bei der Anmeldung absprechen
Öffnungszeiten Mediothek: Montag 15.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag 15.00 – 19.00 Uhr
Samstag 10.00 – 12.00 Uhr

Theateraufführung der Seniorenbühne Lyss-Seeland "Dankbar ungünstig" Anlass am 05.02.2025
Türöffnung um 13.30 Uhr, Beginn der Vorstellung um 14.00 Uhr
Aula Campus Dorf, Schulweg 6
Komödie in zwei Akten, Regie Erich Krähenbühl und Fritz Boss
Eintritt CHF 5.00 pro Person (Kaffee, Mineralwasser gratis)
Parkplätze vorhanden, Einstellhalle Dreifachsporthalle und Schulhausplatz

Konzert ZAP-Chor Konzert am 29.03.2025
Türöffnung um 15.30 Uhr, Beginn der Vorstellung um 16.00 Uhr
Aula Campus Dorf, Schulweg 6
Eintritt CHF 5.00 pro Person
Parkplätze vorhanden, Einstellhalle Dreifachsporthalle und Schulhausplatz

Aktuelle Meldungen zu den Veranstaltungen über die WhatsApp-Gruppe des Seniorennetzwerkes Lengnau, Anmeldung via Kommissionsmitglieder.



Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Anlässe des Seniorennetzwerkes Lengnau von Februar bis Mai

Februar 2025

Dienstag, 04.02.2025	Wochenspaziergang 65+
Mittwoch, 05.02.2025	Theater Senioren Bühne
Sonntag, 09.02.2025	Sonntagstreff Rick's
Dienstag, 11.02.2025	Wochenspaziergang 65+
Mittwoch, 12.02.2025	Lesezirkel
Donnerstag, 13.02.2025	Strick-Höck Sägematt
Dienstag, 18.02.2025	Wochenspaziergang 65+
Dienstag, 25.02.2025	Wochenspaziergang 65+
Donnerstag, 27.02.2025	Strick-Höck Sägematt

März 2025

Dienstag, 04.03.2025	Wochenspaziergang 65+
Donnerstag, 06.03.2025	Bibliothek 60+
Sonntag, 09.03.2025	Sonntagstreff Rick's
Dienstag, 11.03.2025	Wochenspaziergang 65+
Mittwoch, 12.03.2025	Lesezirkel
Donnerstag, 13.03.2025	Strick-Höck Sägematt
Dienstag, 18.03.2025	Wochenspaziergang 65+
Dienstag, 25.03.2025	Wochenspaziergang 65+
Donnerstag, 27.03.2025	Strick-Höck Sägematt
Samstag, 29.03.2025	Konzert ZAP-Chor

April 2025

Dienstag, 01.04.2025	Wochenspaziergang 65+
Dienstag, 08.04.2025	Wochenspaziergang 65+
Mittwoch, 09.04.2025	Lesezirkel
Donnerstag, 10.04.2025	Strick-Höck Sägematt
Sonntag, 13.04.2025	Sonntagstreff Rick's
Dienstag, 15.04.2025	Wochenspaziergang 65+
Dienstag, 22.04.2025	Wochenspaziergang 65+
Donnerstag, 24.04.2025	Strick-Höck Sägematt
Dienstag, 29.04.2025	Wochenspaziergang 65+

Mai 2025

Dienstag, 06.05.2025	Wochenspaziergang 65+
Donnerstag, 08.05.2025	Strick-Höck Sägematt
Dienstag, 13.05.2025	Wochenspaziergang 65+
Mittwoch, 14.05.2025	Lesezirkel
Sonntag, 18.05.2025	Sonntagstreff Rick's
Dienstag, 20.05.2025	Wochenspaziergang 65+
Donnerstag, 22.05.2025	Strick-Höck Sägematt
Dienstag, 27.05.2025	Wochenspaziergang 65+

Wichtige Termine

Volksabstimmung vom 9. Februar 2025

Eidgenössische Vorlagen

Volksinitiative vom 21. Februar 2023 «Für eine verantwortungsvolle Wirtschaft innerhalb der planetaren Grenzen (Umweltverantwortungsinitiative)» (BBI 2024 2488)

Kantonale Vorlagen

Volksinitiative «Berner Solar-Initiative» (Initiative und Gegenvorschlag des Grossen Rates)

Keine Volksabstimmung am 18. Mai 2025

Der Bundesrat hat beschlossen, am 18. Mai 2025 auf eine eidgenössische Volksabstimmung zu verzichten,

es findet an diesem Tag auch keine kantonale Volksabstimmung statt.

Am Termin vom 18. Mai 2025 hat der Regierungsrat bereits die allfälligen Gesamterneuerungswahlen der Regierungsratsstatthalterinnen und Regierungsratsstatthalter angesetzt.

Voranzeige Kantonale Wahlen 2026

Die Gesamterneuerungswahlen des Grossen Rates und des Regierungsrates finden am 29. März 2026 statt, ein allfälliger zweiter Wahlgang der Regierungsratswahlen findet am 3. Mai 2026 statt.



Erich Berger Elektro-Installationen 2543 Lengnau
Krähenbergstrasse 3

Rufen Sie mich an:
032 652 54 41 / 079 631 37 40
032 652 54 53 Fax



**Bestattungen (Tag- und Nachtdienst)
Grenchen und Umgebung**

H. Gerber
Kastelsstrasse 6
2540 Grenchen
Telefon 032 652 52 82
Fax 032 652 46 19



**Pulfer
Versicherungstreuhand AG**

- Assekuranzbroker
- Vorsorgeberatung
- Finanzplanung
- Risikomanagement

Für KMU- und Privatkunden
Unabhängig | Neutral | Objektiv

Postfach 326 | Fabrikstrasse 7
CH-2543 Lengnau
Tel. 032 653 94 00
E-Mail info@pulfer-ag.ch
www.pulfer-ag.ch

vogelsang

Autos zum Erfahren.

Ihr kompetenter, zertifizierter Fachbetrieb mit über 70 Jahren Erfahrung.

Vogelsang AG
Garage & Carrosserie
2540 Grenchen
Telefon 032 654 22 22
www.auto-vogelsang.ch



Ein Defibrillator kann Leben retten!

Defibrillatoren sind an fünf Standorten vertreten

PRÄSIDIALABTEILUNG

Ein Defibrillator ist ein Gerät, welches einen kontrollierten Stromstoss abgibt und bei einem plötzlichen Herzstillstand zur Wiederbelebung eingesetzt werden kann.

Bei 85 Prozent aller plötzlichen Herztode liegt anfangs ein Kammerflimmern vor. Ein Defibrillator kann diese elektrisch kreisende Erregung im Herzen durch gleichzeitige Stimulation von mindestens 70 Prozent aller Herzmuskelzellen unterbrechen. Dabei wird eine grosse Anzahl von Zellen gleichzeitig depolarisiert, was zur Folge hat, dass diese Zellen eine relativ lange Zeit (etwa 250 ms = Refraktärzeit der Zellen) nicht mehr erregbar sind. Der kreisenden Welle wird quasi der Weg abgeschnitten und das Herz befindet sich wieder in einem Zustand, in dem das natürliche Erregungsleitungssystem die Stimulation des Herzens wieder übernehmen kann.

Entscheidend ist die Zeit

Entscheidend bei der Defibrillation ist der frühestmögliche Einsatz, da die durch das Kammerflimmern hervorgerufene Unterversorgung des Gehirns mit Sauerstoff (Gehirnischämie)



Wandkasten mit Heizung.

Fotos: zvg

binnen kurzer Zeit zu massiven neurologischen Defiziten führen kann. Aus diesem Grund werden auch im öffentlichen Raum immer mehr automatisierte externe Defibrillatoren (AED) platziert. Der erfolgreiche Einsatz eines AED steht und fällt mit der richtigen Durchführung der Herz-Lungen-Wiederbelebung. Der AED ist nur eine Ergänzung, kein Ersatz. Jedoch ist zu berücksichtigen, dass bei einem Kammerflimmern pro Minute die Überlebenschance des Patienten um 10 % sinkt. Daher muss und sollte der Einsatz eines Laiendefibrillators (AED) so früh wie möglich stattfinden (Quelle: Wikipedia).

Seit 2010 auch in Lengnau im Einsatz

Auf Initiative der Feuerwehr LEPIME und enger Zusammenarbeit mit den Samariternvereinen und den drei Einwohnergemeinden Lengnau, Pieterlen und Meinisberg wurden im Jahr 2010 Defibrillatoren angeschafft. Es wurden Standorte in den Gemeinden ausgewählt, an welchen grössere Menschenansammlungen vermutet werden. Auch ein Kriterium war die Zugänglichkeit der Geräte. Diese Geräte müssen 7 x 24 Stunden für die Bevölkerung erreichbar sein. In einer ersten Phase wurden durch die Einwohnergemeinde Lengnau drei Geräte angeschafft. Die Standorte waren: Schulhaus Dorf, Schulhaus Kleinfeld und Gemeindehaus Lengnau.

Ersatz und Neuanschaffungen vor drei Jahren

Der Gemeinderat genehmigte im Jahr 2022 einen Kredit für den Ersatz der Defibrillatoren und Wandkästen auf dem Gemeindegebiet. Die alten Defibrillatoren waren zwölf Jahre alt und mussten ersetzt werden. Aufgrund von Wind und Wetter wiesen die Wandkästen Mängel auf und wegen der beschränkten Lebensdauer der Defibrillatoren musste man mit einem erhöhten und kostenintensiven Unterhalt rechnen. Nebst den



Defibrillator FRED PA-1 der Firma Schiller AG.

bisherigen drei Geräten beim Schulhaus Dorf, Schulhaus Kleinfeld und Gemeindehaus Lengnau konnten zwei zusätzliche Geräte angeschafft werden. Diese wurden bei der Dreifachsporthalle Campus Dorf (Innenbereich) sowie dem Friedhof Lengnau (Aussenbereich) angebracht.

Die neuen Wandkästen sind mit Strom versorgt, damit die Heizung und Überwachung optimal gewährleistet sind. Mit der neuen Überwachung der Geräte konnten auch die monatlichen persönlichen Kontrollen der Ortspolizei eingeschränkt werden, da allfällige Mängel, Fehler oder Ablauf der Produkte (Elektroden) digital gemeldet werden. Auch geht bei Benützung der Geräte (Ernstfall oder Entwendung) ein Alarm an die zuständige Person der Einwohnergemeinde Lengnau. Somit sind die Überwachung und der Unterhalt der Geräte vollumfänglich sichergestellt.

Lebensrettung in Lengnau

Bei einem Notfall letztes Jahr konnte bereits ein Menschenleben in Lengnau gerettet werden, da sofort gehandelt wurde und ein Defibrillator in der näheren Umgebung behändigt und eingesetzt werden konnte.

Seit dem neuen Domizil der Kantonspolizei Bern im Gebäude Solothurnstrasse 12 (Begegnungszone) befindet



Kanton Bern
Canton de Berne

lengnau

Im Notfall: 112



Lengnau

gegen häusliche Gewalt

Erfahren Sie Gewalt? Hilfe finden Sie hier:

Opferhilfe Biel

032 322 56 33 | www.opferhilfe-biel.ch



Solidarité femmes

032 322 03 44 | www.solfemmes.ch



Hotline AppElle!

031 533 03 03

Verletzen Sie körperlich oder psychisch?

Wir beraten Sie vertraulich:

Lernprogramm gegen Häusliche Gewalt

079 308 84 05 | www.be.ch/gewalt-beenden



Informationen in vielen Sprachen:

www.hallo-bern.ch/hg



Die Standorte in der Gemeinde

Damit im Notfall rechtzeitig gehandelt werden kann, sind nachstehend die fünf Standorte der Defibrillatoren in Lengnau aufgeführt.



Schulhaus Campus Dorf, Aula, Schulweg 6
(vor der Aula im Aussenbereich)



Dreifachsporthalle Campus Dorf,
Küpfgasse 8
(beim Haupteingang im Innenbereich)



Schulhaus Kleinfeld, Simon Gfellerweg 5
(vor dem Haupteingang Schwimmbad im Aussenbereich)



Friedhof Lengnau, Emil Schiblistrasse 1
(vor dem Haupteingang der Abdankungshalle im Aussenbereich)



Gemeindehaus Lengnau, Dorfplatz 1
(Nordseite des Gemeindehauses Richtung Brunnenplatz)

Fotos: Heinz Bönzli

sich an diesem Standort zusätzlich auch ein Defibrillator. Dieser wurde durch die Kantonspolizei Bern angeschafft und ist vor dem Haupteingang im Aussenbereich des Polizeipostens montiert. Im Weiteren sind in verschiedenen Firmen und Geschäften in der Gemeinde ebenfalls Defibrillatoren vorhanden.

Leichte Anwendung

Die Anwendung des Defibrillators ist relativ einfach. Wird der Deckel des Defibrillators angehoben, schaltet sich der FRED PA-1 ein und führt den Anwender Schritt für Schritt durch den gesamten Reanimationsablauf.

Weitere Infos rund um das Gerät Defibrillator FRED PA-1 sowie die Handhabung auf der Homepage des Herstellers www.schiller.ch.

Kontaktperson der Einwohnergemeinde Lengnau

Steve Schranz
Geschäftsleiter-Stv.
steve.schranz@lengnau.ch
032 654 71 01

Anstossen aufs neue Jahr

Neujahrsapéro

ADRIAN SPAHR

Beim Neujahrsapéro auf dem Brunnenplatz hat der Gemeinderat mit der Bevölkerung auf ein gutes und hoffentlich friedlicheres neues Jahr 2025 angestossen.

Wie üblich luden Einwohnergemeinde und Burgergemeinde Lengnau am 31. Dezember um 23.30 Uhr zum Neujahrsapéro auf dem wunderschön geschmückten Brunnenplatz ein, um mit den Burger/-innen und Einwohner/-innen aufs neue Jahr anzustossen. Bei minus 3 Grad aber trockenem Wetter, stiessen ca. 40 Lengnauerinnen und Lengnauer mit dem Gemeinderat auf das neue Jahr an. Ein neues Jahr, das hoffentlich mehr Frieden und Sicherheit bringt. ■



Prosit auf ein gutes neues Jahr!

Foto: Adrian Spahr



COIFFEUR PAPILLON
JACQUELINE GLAUS

SOLOTHURNSTRASSE 12
2543 LENGNAU
TEL: 032 652 02 83



Hunde- und Katzenshop
Zubehör grösste Auswahl in der Region
Zollgasse 10
2543 Lengnau
Tel. 032 652 20 25
www.stutz-lengnau.ch

Swiss-Lein
100% Schweizer Handarbeit
www.swiss-lein.ch

Herzlich willkommen an der Bahnhofstr. 9 in Lengnau:

cosmetics Leumann
beauty therapy

Karin Leumann
Kosmetikerin Diplom KFR
Kosm. Fusspflegerin
Dipl. Therapeutin FRZ

**Gesichtspflege-Behandlungen,
Anti-Aging Behandlungen,
Fusspflege und mehr.**
Angebote unter
www.cosmetics-leumann.ch
Termin-Vereinbarung: 032 652 10 10



Massage & Therapie
Karin Sperisen Dipl. Berufsmasseurin

Klassische Massagen
Bowen-Therapie / EMMETT-Technique
Entspannend + ausgleichend. Wohltuend bei Rücken-, Gelenk- +
Kopfschmerzen. Anregung von Lymphe + Verdauung.

www.therapie-sperisen.ch
Termin-Vereinbarung: 076 761 79 33

Die Planung ist weit fortgeschritten

Die Entwicklung eines Generationenplatzes in Lengnau

ROLF CLAVADETSCHER,
LEITER FINANZABTEILUNG

Die Idee, öffentliche Plätze in Lengnau zu «Spielplätzen für alle Generationen» zu gestalten, fand bereits im März 2023 Gehör.

Die Vorgeschichte: Nadja Lanz wandte sich mit diesem Anliegen an Politik und Verwaltung, nahm Kontakt zu den Planern von www.spielraum.ch auf und erarbeitete einen ersten Entwurf. Ihr Ziel war es, einen generationenübergreifenden Begegnungs- und Spielraum zu schaffen. Nun, fast zwei Jahre später, steht das Projekt vor dem nächsten wichtigen Schritt.

Gemeinderat genehmigt Planungskredit

An der Gemeinderatssitzung vom 7. November 2023 wurde die Motion von Nadja Lanz ausführlich behandelt. Der Gemeinderat betonte die

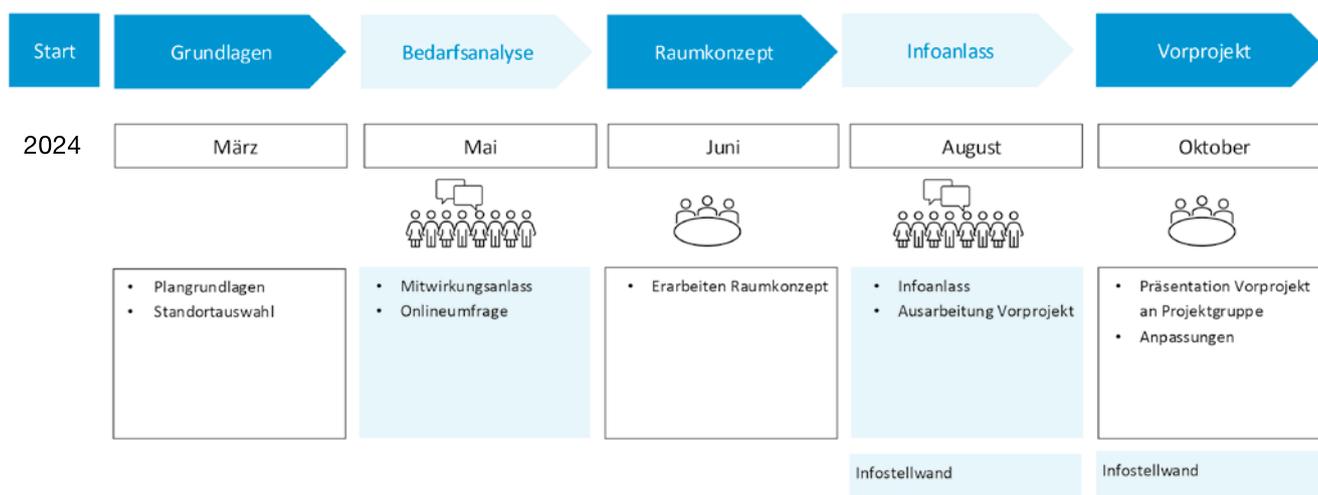
Wichtigkeit der qualitativen Entwicklung von Lengnau, insbesondere im Bereich der familienfreundlichen Infrastruktur. An seiner Sitzung genehmigte der Gemeinderat einen Planungskredit von 30 000 Franken für die Erarbeitung eines Freiraumkonzepts. Dieses soll auch einen neuen Kinderspielplatz beinhalten, wobei der Spielplatz Pleutenen als bevorzugter Standort ins Auge gefasst wurde. Für die Realisierung des Projektes wurde ein Kostenrahmen von 250 000 bis 300 000 Franken vorgesehen. Für die weitere Ausarbeitung des Projektes wurde eine Kommission Generationenplatz gebildet.

Ausschuss Generationenplatz

Die Kommission nahm ihre Arbeit im Jahr 2024 auf und prüfte verschiedene öffentliche Plätze auf ihre Eignung für das Projekt. Der Spielplatz Pleutenen wurde aufgrund seiner zentralen Lage und der bereits bestehenden Nutzung als Spielplatz als idealer Standort ausgewählt. In der

Folge erarbeitete das Gremium einen ersten Gestaltungsvorschlag für den Mehrgenerationenplatz.

Das Konzept wurde im Rahmen mehrerer Beteiligungsveranstaltungen und einer Online-Umfrage mit der Bevölkerung abgestimmt. So konnte das Komitee wertvolle Rückmeldungen und Ideen aus der Bevölkerung einfließen lassen. Das Ergebnis dieser intensiven Planungsphase ist ein Projekt, das die Bedürfnisse und Wünsche von Jung und Alt gleichermaßen berücksichtigt.



Grafiken: zvg



Bauleitungen GmbH

Marcel Frattini

Dipl. Bauleiter Hochbau

079 939 20 73

marcel.frattini@frattini-bauleitungen.ch

Bielstrasse 58
2543 Lengnau
www.frattini-bauleitungen.ch



Follow-Immobilien setzt Massstäbe im Immobilienverkauf

Follow-Immobilien definiert den Standard für erstklassige Beratung und Betreuung in der Branche.

Unser Erfolgsrezept beruht auf drei Säulen, die uns von anderen abheben: persönliche Betreuung, fachliche Kompetenz, regional verwurzelt.

• **Persönliche Betreuung:** Wir glauben an die Kraft persönlicher Beziehungen. Bei Follow-Immobilien wird jeder Kunde als einzigartig betrachtet, und wir legen grossen Wert individuelle Bedürfnisse zu erfüllen. Unser engagiertes Team steht Ihnen von Anfang bis Ende zur Seite und begleitet Sie durch den gesamten Kauf- oder Verkaufsprozess.

• **Fachliche Kompetenz:** Follow-Immobilien besteht aus einem Team hochqualifizierter Fachleute, die nicht nur über umfassende Kenntnisse des Immobilienmarktes verfügen, sondern auch stets auf dem neuesten Stand der Branchentrends und Gesetzgebung sind. Diese Fähigkeiten ermöglichen es uns, den Kunden fundierte Ratschläge zu geben und sicherzustellen, dass sie gut informiert ihre Entscheidungen treffen.

• **Regional verwurzelt:** Follow-Immobilien ist stolz darauf, tief in der Region verankert zu sein. Unser Team kennt nicht nur den Immobilienmarkt, sondern auch die Feinheiten und Eigenheiten von Quartieren.

Follow-Immobilien bietet einen Service, der über die Standardleistungen hinausgeht und dies zu einem günstigen Preis. Wir setzen uns dafür ein, nicht nur Erwartungen zu erfüllen, sondern sie zu übertreffen. Kontaktieren Sie uns noch heute und erleben Sie, warum unsere Beratung unübertroffen ist.

Follow-Immobilien bietet einen Service, der über die Standardleistungen hinausgeht und dies zu einem günstigen Preis. Wir setzen uns dafür ein, nicht nur Erwartungen zu erfüllen, sondern sie zu übertreffen.

Kontaktieren Sie uns noch heute und erleben Sie, warum unsere Beratung unübertroffen ist.

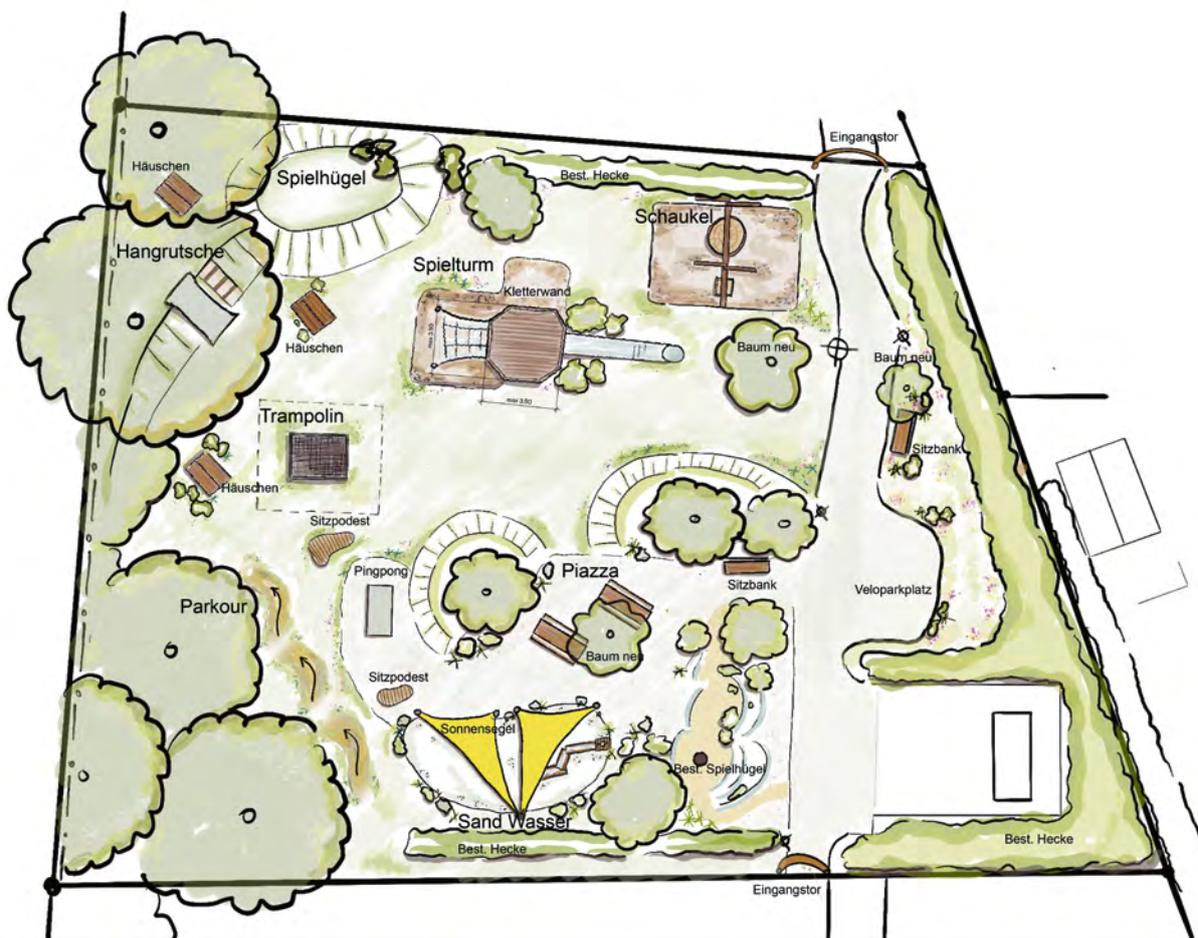


Follow Immobilien
Brühlweg 6
2542 Pieterlen

Follow Immobilien
Hirschenplatz 5
3250 Lyss

Follow Immobilien
Goldgasse 9
4500 Solothurn

Beat Bickel
079 842 98 66
beat.bickel@follow.immo



Das Vorprojekt: Ein Platz für alle Generationen

Das geplante Konzept für den Generationenplatz umfasst eine Vielzahl von Elementen, die Begegnung, Bewegung und Entdeckung fördern.

Zu den zentralen Bereichen gehören:

- **Das Eingangsportal:** Ein offizielles Tor, das den Spiel- und Begegnungsbereich markiert.
- **Piazza:** Eine Begegnungszone, die als Treffpunkt für Jung und Alt dient.
- **Bewegungsbereich:** Ausgestattet mit einem Spielturm, Schaukeln, einem Trampolin, einem Spielhügel, einem Ping-Pong-Tisch und weiteren Bewegungsangeboten.
- **Sand-Wasser-Spielecke:** Ein Bereich mit Sonnensegeln, der zum Spielen und Entdecken einlädt.
- **Zaun im Wald:** Eine Sicherheitsmassnahme, die es den Kindern ermöglicht, sich in einem gesicherten Waldareal auszutoben.

- **Kleinstrukturen:** Bereiche für Insekten und Naturentdeckungen.
- **Veloparkplatz:** Ein zusätzlicher Bereich für Fahrräder, der für Ordnung sorgt und das Umfeld der Anwohner schont.
- **WC-Anlage:** Eine bestehende WC-Anlage wird eventuell wieder geöffnet, um die Bedürfnisse der Besucher zu decken.
- **Wasseranschluss:** Ein Anschluss für das Sand-Wasser-Spiel sowie mögliche weitere Wasserspiele.

Das Projekt verfolgt das Ziel, einen nachhaltigen, generationenübergreifenden Raum zu schaffen, der sowohl den Anforderungen der Familie als auch den qualitativen Standards einer modernen Gemeinde gerecht wird.

Kostenschätzung und Ausblick

Die Kostenschätzung für die Umsetzung des Generationenplatzes liegt bei rund 296 903 Franken, mit einer

Toleranz von 20 Prozent. Der Ausschuss ist überzeugt, dass das Projekt einen wichtigen Beitrag zur Weiterentwicklung Lengnaus leisten wird und sowohl den Gemeinderat als auch die Bewohner von Lengnau in ihrer Vision einer familienfreundlichen Gemeinde unterstützt.

Die weitere Planung und Umsetzung des Projekts wird in den kommenden Monaten vorangetrieben, mit dem Ziel, den Generationenplatz als neuen Begegnungsort für alle Altersgruppen in Lengnau zu etablieren. ■

mittelland holzbau ag

Patrick Schlatter
Nico Allemann

079 312 48 44
079 469 14 97



Unser Holzbau empfiehlt sich für Neu- und Anbauten, Dach- und Fassadensanierungen, Photovoltaik, Freisitze und Autounterstände, Dachfenster, Parkettböden und Treppenbau.



holzbauplus®

auto**m**sconi

carrosserie spritzwerk kauf/verkauf

Ihr kompetenter Partner für
Carrosseriearbeiten & Fahrzeuglackierungen

Unser Angebot für Sie:

- m** Erstklassiger Service für Unfallreparaturen, Scheibentönung/Folierungen, Autobeschriftungen, Fahrzeugpflege und Scheibenaustausch
- m** Schadenmanagement, Beratung und Expertise
- m** Gepflegte Ersatzfahrzeuge (Schalt- & Automatikgetriebe)

auto**m**sconi

heisst Sie an der
Industriestrasse 10
in 2543 Lengnau
herzlich willkommen.

032 653 17 30
info@automosconi.ch
www.automosconi.ch

carrosserie suisse

BurgerCafé, MärItStand und OobeTräff

Der Brunnenplatz in Lengnau bleibt lebendig – auch im 2025

MONIKA GRIBI

Ein Ort der Begegnung, des Genusses und der Gemeinschaft: Der Brunnenplatz in Lengnau hat sich in den letzten fünf Jahren zu einem beliebten Treffpunkt entwickelt. Auch 2025 geht es aktiv weiter!

Dank der engagierten Zusammenarbeit von Burgergemeinde und Einwohnergemeinde erwartet die Besucherinnen und Besucher auch in diesem Jahr ein abwechslungsreiches Programm.

BurgerCafé & MärItStand

Dreimal im Jahr verwandelt sich der Brunnenplatz in einen gemütlichen Begegnungsort mit feinem Kaffee, frischen Gipfeli und leckerem Kuchen. Gleichzeitig locken an den Marktständen Spezialitäten von regionalen Bauernhöfen und vielfältige Produkte von Lengnauer Handwerkerinnen und Handwerkern – die perfekte Gelegenheit, um lokale Schätze zu entdecken. Wer selbst mit einem Stand dabei sein möchte, kann sich bei der Burgergemeinde melden.

Feierabend am OobeTräff

An drei Freitagabenden lädt der OobeTräff dazu ein, den Tag entspannt ausklingen zu lassen. Ein wechselndes kulinarisches Angebot und ein gemütliches Apéro schaffen den idealen Rahmen, um neue Kontakte zu knüpfen oder einfach die Woche in geselliger Runde ausklingen zu lassen.

Damit es noch abwechslungsreicher wird, plant die Burgergemeinde sowohl für das BurgerCafé als auch den OobeTräff ein vielseitiges Rahmenprogramm – alle Infos dazu finden Sie rechtzeitig auf unseren Social-Media-Kanälen (Instagram & Facebook: BG Lengnau) und auf der Website. Weitere



OobeTräff: Den Feierabend gemeinsam zelebrieren.

Foto: zvg

Anlässe werden in den Lengnauer Notizen angekündigt.

Noch mehr Erlebnisse

Auch 2025 gibt es spannende Neuerungen und liebgewonnene Traditionen:

- Sandkasten: Ab April lädt der grosse Sandkasten wieder zum Spielen ein.
- Mittwochsaktivitäten: In den Sommermonaten organisiert die Einwohnergemeinde am Mittwochnachmittag ein buntes Programm für Kleinkinder.
- Palettmöbel & Begrünung: Die im Werkunterricht 2024 von Schülerinnen und Schülern gefertigten Palettmöbel werden mit Grünelementen ergänzt.
- Mehr Schatten: Dieses Jahr sorgt die Einwohnergemeinde mit grossen mobilen Sonnenschirmen für kühle Plätze – langfristig ist ein fix installiertes Schattensegel geplant.

Ihre Ideen sind gefragt!

Der Brunnenplatz lebt von der Gemeinschaft – und von Ihren Ideen! Ha-

ben Sie Vorschläge für neue Veranstaltungen oder Ideen zur Verbesserung? Lassen Sie es uns wissen. Gemeinsam gestalten wir einen lebendigen Treffpunkt für Lengnau! ■

Für die Agenda

BurgerCafé mit MärItStand:
Samstag, 26. April 2025
Samstag, 21. Juni 2025
Samstag, 13. September 2025
jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr

OobeTräff:
Freitag, 9. Mai 2025
Freitag, 29. August 2025
Freitag, 17. Oktober 2025
jeweils von 17.00 bis 20.00 Uhr

Burgergemeinde Lengnau
Oelestrasse 30
2543 Lengnau
032 652 58 50
verwaltung@bgl-be.ch

Ihre Cloud & Support Spezialisten aus der Region



Professional Cloud Solutions

Solothurnstrasse 79
2543 Lengnau

Tel. 032 653 88 70

info@mscloud.ch
www.mscloud.ch



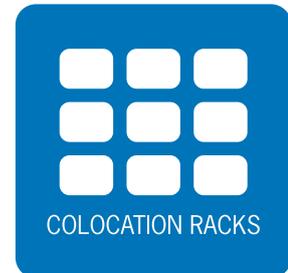
CLOUD SERVICES



CLOUD CONSULTING



IT OUTSOURCING



COLOCATION RACKS

MSupport Networks AG

Professional Network Solutions

Solothurnstrasse 79
2543 Lengnau

Tel. 032 653 80 40

info@msupport.ch
www.msupport.ch



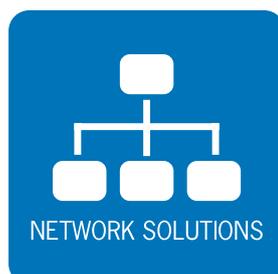
IT SUPPORT



IT CONSULTING



HARD- & SOFTWARE
SOLUTIONS



NETWORK SOLUTIONS

Ihr kompetenter IT-Partner
seit über 25 Jahren

Bürgerinnen und Bürger definierten klaren Kurs

Rückblick auf die Versammlung des Burgerrats Lengnau

MARGRIT RENFER

Der Burgerrat Lengnau will den Erfolg der Burgergemeinde und ihre Daseinsberechtigung sichern.

Auf klarem Kurs in die Zukunft will sich der Burgerrat nach der Analyse von Stärken und Schwächen, Chancen und Risiken begeben. Auf der Grundlage der Masterarbeit der Geschäftsführerin Monika Gribi wurden die strategischen Leitlinien erarbeitet. Das heisst, die Burgergemeinde will auf der Basis des Bisherigen das Dorf weiter attraktivieren und mit nachhaltiger Bewirtschaftung ihre Ressourcen erhalten.

Tanne als Symbolbild

Bürgerpräsidentin Bettina Widmer-Renfer nutzte die Tanne aus dem Wappen der Burgergemeinde als anschauliches Symbol für die beiden Geschäftsfelder, auf denen die neue Strategie des Burgerrates basiert. Der Stamm repräsentiert die Ressourcen, die das Fundament der Gemeinde bilden. Diese Bereiche, wie beispiels-

weise Baurechte und Dienstleistungen des Forstteams für Dritte, müssen kostendeckend oder sogar gewinnbringend geführt werden.

Die Tannäste stünden für die Attraktivierung, und die dürften durchaus auch «fancy» daherkommen, sagte Bettina Widmer-Renfer. Ein Beispiel dafür sind die im Jahr 2024 neu eingeführten Anlässe. Diese Veranstaltungen müssten nicht zwingend kostendeckend sein, sollen jedoch zukünftig optimiert werden.

Wertvolle Arbeit des Forstteams

Die ortsansässigen Vereine sollen weiterhin unterstützt werden. Ganz klar bekennt sich die Burgergemeinde zum eigenen Forstteam, obwohl das Waldgebiet eigentlich zu klein sei und extern günstiger bewirtschaftet werden könnte. Wer würde denn ohne Forstteam den beliebten Wurzelweg und die renaturierten Flächen als Naherholungsgebiet unterhalten und die Wurzelweihnachten organisieren? Wer Unterstützung für den Gartenunterhalt benötigt, kann sich ebenfalls beim Forstteam melden.

An der Dezember-Versammlung 2023 erhielt der Burgerrat den Auftrag, einen allfälligen Kauf des Gasthofs Hirschen in Lengnau zu prüfen. Um die Situation zu bewerten, wurde ein unabhängiger Sachverständiger beauftragt, den Wert des Gasthofs und des dazugehörigen Nebengebäudes mit zwei Wohnungen zu schätzen. Der Sachwert, der Ertragswert und die Marktfaktoren wurden überprüft. Die Schätzung wurde dem Eigentümer des Gasthofs, Walter Wagner, zur Stellungnahme vorgelegt und der Burgerrat bat ihn um ein Angebot. Das Ziel der Burgergemeinde wäre es gewesen, den Gasthof als solchen und als Treffpunkt zu erhalten und die Liegenschaft keinem anderen Zweck zuzuführen. Nach eingehender Prüfung entschied sich die Familie Wagner, derzeit auf den Verkauf der Liegenschaft zu verzichten. Die Burgerversammlung nahm mit dieser Orientierung den Auftrag als erfüllt und abgeschlossen zur Kenntnis. ■

QUALITÄT HAT EINEN NAMEN!

Antennen und Netzwerkinstallationen | Diverse Reparaturen
Beratung zu Internet- und Aboverträgen | Quickline Partner

 **Radio TV Reber**

Bahnhofstrasse 2 | 2542 Pieterlen | T 032 377 17 43
E-Mail mail@rtvreber.ch | www.rtvreber.ch

SEIT ÜBER 20 JAHREN IHR SPEZIALIST FÜR ZAHNPROTHESEN

- Reparaturen
- Reinigungen
- Hilfe bei Prothesenproblemen

DENTAL LABOR

MARC GRÜTTER

Hausbesuche / Abholservice
Notfalldienst

Notfallnummer: **0800 777 220**

Bielstrasse 120

2540 Grenchen

Tel. 032 377 37 10

PROFESSIONELLE PROTHESENREINIGUNG

10%

Rabatt auf
die Reinigung

ab Fr. 49.-

Unvergesslicher Event für guten Zweck

Meeresgala der 3. und 4. Klasse

HANNAH MEISTER

Ende November fand in unserer Schule die mit Spannung erwartete Meeresgala der 3. und 4. Klasse statt. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und bot den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, ihre Kreativität und ihr Engagement für den Umweltschutz unter Beweis zu stellen.

Die Kinder hatten im Vorfeld mit viel Begeisterung verschiedene Gegenstände gebastelt, die während der Gala zum Verkauf angeboten wurden. Von bunten Schlüsselanhängern, farbigen Postkarten bis hin zu Laterne – die Vielfalt der kreativen Werke war beeindruckend. Die Schülerinnen und Schüler waren stolz, ihre Kunstwerke zu präsentieren und die Besucherinnen und Besucher zu ermutigen, sie für einen guten Zweck zu kaufen.

Ein weiteres Highlight der Gala war die Versteigerung grosser Klassenkunstwerke. Diese einzigartigen Stücke, die in Teamarbeit entstanden waren, fanden grossen Anklang bei den Gästen. Die Atmosphäre war voller Vorfreude,



Fische der Klasse 4c mit Ginkgo Blätter- Flossen.



Schlüsselanhänger der Klasse 4a.

Fotos: Hannah Meister

als die Gebote stiegen und die Kinder mit leuchtenden Augen zusahen, wie ihre Werke geschätzt wurden.

Viel Beifall für Tanzdarbietung

Ein weiterer Höhepunkt des Abends war der mitreissende Tanz, den die Klasse von Giulia Di Gennaro aufführte. Die Kinder bewegten sich mit viel Freude und Energie zur Musik und begeisterten das Publikum mit ihrer Darbietung.

Anschliessend an den Tanz konnten die gestalteten Gegenstände erworben werden. Im Hintergrund wurde ein Video gezeigt, in dem die Kinder erklärten, warum es wichtig ist, das Meer zu schützen. Ihre Botschaften waren eindringlich und zeigten, wie sehr ihnen der Schutz der Ozeane am Herzen liegt.

Dank der Grosszügigkeit der Besucherinnen und Besucher konnte die Gala fast 1400 Schweizer Franken sammeln! Diese Summe wurde vollständig an die WWF-Organisation gespendet, die sich unter anderem für den Schutz der Meere und ihrer Bewohner einsetzt.

Insgesamt war die Meeresgala ein grosser Erfolg, der nicht nur Spass und Kreativität förderte, sondern auch das Bewusstsein für den Umweltschutz schärfte. Die Schülerinnen und Schüler haben gezeigt, dass sie mit ihren Talenten und ihrem Engagement einen Unterschied machen können. ■



Postkarten der Klasse 3a.

Flohmarkt für die Abschlussreise

Die neunten Klassen sammelten Geld für ihre Abschlussreise

SELINA RIEDEL

Die Klassen 9Sa, 9Sb und 9Rc organisierten einen Flohmarkt, um Geld für ihre Abschlussreise zu sammeln – ein voller Erfolg und Teil vieler weiterer Projekte.

«**W**ir sind die Klassen 9Sa/9Sb/9Rc und haben am 18. Januar 2025 einen Flohmarkt in der Aula organisiert. Dieser Flohmarkt diente unseren Geldsammelprojekten, die wir alle in der Schulzeit organisieren, um Geld für die Abschlussreise zu sammeln und diese zu finanzieren. Dieser Flohmarkt war eine wundervolle Erfahrung für uns alle, und wir danken jeder einzelnen Person, die uns an diesem Tag besucht hat. Der Flohmarkt war eines von vielen weiteren Projekten, die von uns durchgeführt wurden oder noch



Yannik, Ken, Selina, Lea und Jennifer (hinten v.l.) sowie Kaja (vorne), Leona, Marina und Dahma (vorne v.l.).

Foto: Frank Huber

durchgeführt werden. Denn wir organisieren im Moment ein Fussballturnier, einen Multisportevent und weitere Kuchenverkäufe. Wir würden uns

freuen, wenn wir einige bekannte Gesichter oder auch neue an den weiteren Projekten und Veranstaltungen sehen würden.»

AUTO MARINO & GENIER

Ihre markenoffene Werkstatt mit sämtlichen Dienstleistungen rund ums Auto

🌀 Reparaturen und Service

🌀 Diagnose

🌀 Prüfbereitstellung

🌀 Rad- & Reifendienst

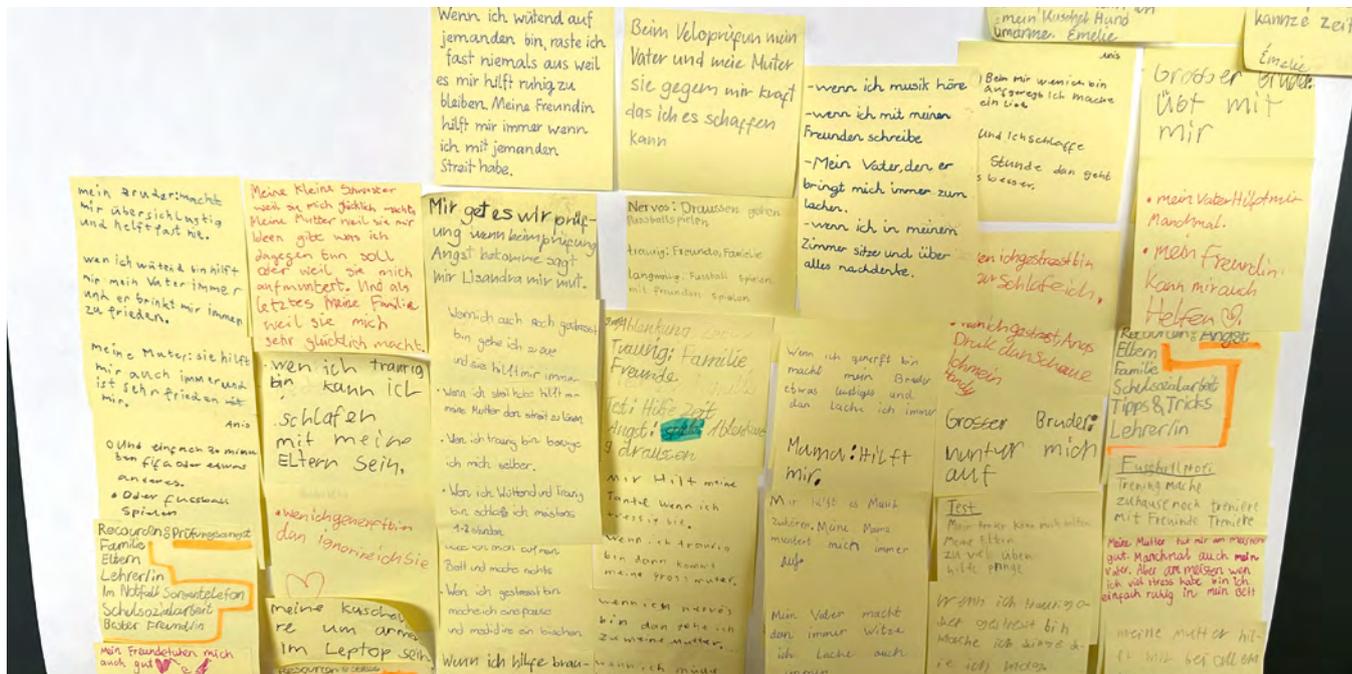
🌀 Hol- und Bringservice

🌀 Gepflegte Ersatzwagen

Auto Marino & Genier – Industriestrasse 12 – 2543 Lengnau
033 221 52 15 – info@automg.ch – www.automg.ch

Gefühle erkennen, Stress bewältigen

Präventionstag der 5. Klassen zum Thema Gesundheit



Auf einem Plakat wurden «unsere Ressourcen» aufgeführt.

Foto: Deniz Keskin

BARIS ELIACIK, OLIVIER STUDER,
DENIZ KESKIN

Einmal pro Halbjahr widmen sich unsere Schülerinnen und Schüler einem Präventionstag, an dem sie sich intensiv mit zentralen Themen des Alltags auseinandersetzen. Im aktuellen Semester stand bei den 5. Klassen das Thema Gesundheit im Mittelpunkt.

Zum Einstieg lag der Schwerpunkt auf der bewussten Wahrnehmung und dem Erkennen verschiedener Gefühle – eine Fähigkeit, die im Alltag von grosser Bedeutung ist. Dabei wurde den Schülerinnen und Schülern vermittelt, dass es völlig normal ist, sich gelegentlich auch mal nicht gut zu fühlen. Gleichzeitig wurde aufgezeigt, wie wichtig es ist, persönliche Ressourcen zu erkennen und zu nutzen, um mit solchen Situationen umzugehen.

Ein zentrales Thema war auch der Umgang mit Stress, der insbesondere ab der 5. Klasse eine grössere Rolle spielt. Viele Schülerinnen und Schüler verspüren in dieser Phase Druck durch die Noten und den bevorstehenden Übertritt. Ziel war es, ihnen Strategien an die Hand zu geben, um Stresssituationen besser zu bewältigen und gestärkt daraus hervorzugehen.

Eindrücke und Gedanken

Zum Abschluss des Präventionstags haben wir die Schülerinnen und Schüler gefragt, wie sie den Tag erlebt haben. Hier sind einige ihrer Eindrücke und Gedanken:

«Ich habe gelernt, wie man mit seinen Gefühlen umgeht.» (L. S., 5a)

«Mir hat es viel gebracht, weil ich weiss, wie man reagieren muss.» (E. S., 5a)

«Man soll sich entspannen und glücklich sein!» (J. K., 5c)

«Ich habe viele Tipps und Tricks gelernt, um mit Stress, Druck und Prüfungsangst umzugehen.» (J. H., 5a)

«Wir haben ein Pantomime-Spiel gespielt, bei dem man Gefühle erraten musste.» (5b)

«Es gibt sehr viele verschiedene Emotionen.» (A. W., 5a)

«Man muss seine Emotionen im Griff haben.» (M. G. 5c)

«Man soll sich nicht zu viel Stress und Druck machen.» (M. T., 5c)

«Wir haben ein paar Situationen vorgelesen und ein paar eigene Beispiele besprochen.» (5b) ■

Action, Humor und Abenteuer

Filmnacht 2024 der Klasse 9Sa



Filmnacht im Gruppenraum der 9. Klassen: Vier spannende Filme an einem Stück.

Foto: Simone Iseli

GIULIA AMMANN, 9SA

Mitte Dezember hat die Klasse 9Sa von Simone Iseli, wie alle Jahre, eine Filmnacht veranstaltet. Insgesamt wurden folgende vier Filme geschaut: Ich – Einfach unverbesserlich 2, Infinity War, White Chicks und Maze Runner.

Um 19.30 Uhr trafen sich die Schülerinnen und Schüler in dem einzigen Gruppenraum im zweiten Stock des Schulhauses der neunten Klassen. Manche kamen etwas früher, manche gerade pünktlich. Als sich alle eingerichtet hatten, starteten wir mit dem ersten Film, Ich – Einfach unverbesserlich 2. Der Film war lustig, unterhaltsam und vor allem ein guter Start in die Nacht. Es war lustig zuzusehen, wie die Charaktere durch dieses Abenteuer gingen, obwohl die meisten den Film bestimmt schon hundertmal gesehen hatten.

Gegen Ende des ersten Films haben wir kurz unterbrochen, um Essen zu holen. Immerhin braucht eine gute Filmnacht auch gutes Essen, oder nicht? Die meisten hatten im Laguna

bestellt, manche Pizzen und andere Döner. Ein paar wenige haben beim Thai und Pizzacenter bestellt. Als alle ihr Essen hatten, gingen wir zurück ins Schulhaus und machten es uns wieder gemütlich und assen, während wir den ersten Film fertig schauten.

Infinity War als Zweitfilm

Als zweiten Film schauten wir Infinity War. Viele waren da schon müde, immerhin war es zu diesem Zeitpunkt schon ziemlich spät. Nichtsdestotrotz war der Film der Hammer. Etwas Action war das, was wir brauchten. Wir mümmelten Popcorn oder Chips, während wir diesen emotionalen Film verfolgten. Jedoch war dieser Film auch mal zu Ende, auch wenn er Infinity War hiess, und so gingen wir zum Film White Chicks über.

Dieser Film war das komplette Gegenteil zu dem letzten, den wir geschaut hatten. Er war humorvoller und nicht ganz so emotional wie Infinity War. Manche gingen während dem Film White Chicks raus in den Gang, weil man den Film entweder schon gesehen hatte oder man den Humor nicht mochte. Natürlich konnte man nicht den ganzen Film draussen bleiben, ab und zu kam man also wieder in das

Zimmer, um den Film mit den anderen mitzuschauen.

Aufräumen nach langer Nacht

Als schliesslich auch dieser Film fertig war, ging es an unseren letzten Film, Maze Runner. Dieser Film war brutaler als Infinity War und auch mitreissender. Die Schauspieler dieses Filmes spielten so gut, dass man manchmal sogar selbst Angst oder Panik verspürte. Jedoch schauten nicht alle diesen Film, weil, wie gesagt, er ziemlich brutal war. Die meisten schliefen während dieses Filmes, da es schon ziemlich spät war.

Als dieser Film auch vorüber war, hatten wir noch eine knappe Stunde übrig. Um 5.15 Uhr beschlossen wir dann, dass es an der Zeit war, dass Zimmer aufzuräumen. Sitzsäcke wurden weggeräumt, Matratzen zusammengerollt oder die Luft rausgelassen und der Müll dorthin verstaut, wo er hingehört. Wir waren ein gutes Putz-Team, jeder wusste genau, was er zu tun hatte, und wir standen uns nicht im Weg. Als wir fertig mit Putzen waren, waren wir etwas traurig, weil die Filmnacht schon fertig war.

Nun, jeder gute Film geht mal zu Ende, nicht wahr? ■

Waldwoche im Kindergarten

Spannende Projekte und Abenteuer in der Natur



Die Kinder stabilisierten und erneuerten einen morschen Unterstand.

VANESSA BINGGELI
TABEA MARIA BRÜLHART

Der Anlass für die Waldwoche war das grosse Jahresthema „Wald“, dass die Kinder das ganze Jahr über begleitet und ihnen die Bedeutung sowie die Schönheit der Natur nähergebracht hat.

Die Veranstaltung wurde durch die Zusammenarbeit mit der Bürgergemeinde von Lengnau besonders bereichert. Försterin Andrea Spahr und Sabrina Rüfli gestalteten den Kindern unvergessliche Erlebnisse, indem sie auf kindgerechte Weise den Wald und seine Geheimnisse erklärten. Gemeinsam lernten die Kinder viel über die Pflanzen- und Tierwelt, den Schutz des Waldes und wie man die Natur achtsam behandelt.

Zahlreiche Abenteuer

Während der Projektwoche verwandelte sich der Wald in ein lebendiges Klassenzimmer für die Kinder der vier Kindergärten an der Fabrikstrasse. Es gab zahlreiche Abenteuer und kreative Aktivitäten, die die jungen Naturforscherinnen und Naturforscher begeisterten und sie die Natur mit allen Sinnen erleben liessen.

Das Ziel der Waldwoche war eine echte Herausforderung: Gemeinsam wurde ein morscher Unterstand im Wald erneuert und stabilisiert. Mit viel Eifer und Teamarbeit wurde die ganze Woche daran gearbeitet. Die Kinder lernten dabei nicht nur den Umgang mit einfachen Werkzeugen, sondern auch, wie wichtig es ist, die Natur nachhaltig zu pflegen.

Waldgeister basteln und Marroni rösten

Neben dem Hauptprojekt widmeten sich die Kinder mit grosser Begeiste-



Das schmeckt: Hotdogs im Wald.



Fotos: Vanessa Binggeli & Tabea Maria Brühlhart

rung auch einer Vielzahl von Nebenprojekten. Der Kindergartenzaun wurde mit farbigen Stoffresten dekoriert. Zudem konnten die Kids Seifenblasen in die Luft schicken und Waldgeister basteln.

Auch kulinarische Abenteuer durften nicht fehlen: Die Kinder sammelten und knackten Nüsse, bereiteten Popcorn zu und genossen ein selbstgemachtes Mittagessen inmitten der Natur. Ein weiteres Highlight war das gemeinsame Marroni-Rösten, bei dem die Kinder die warme Köstlichkeit direkt vom Feuer geniessen konnten.

Danke Bürgergemeinde

Die Waldwoche war für alle Beteiligten ein unvergessliches Erlebnis. Sie stärkte nicht nur die Verbindung der Kinder zur Natur, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl im Kindergarten. Mit Freude blicken wir auf die vielen leuchtenden Kinderaugen zurück und hoffen, dass die Erlebnisse im Wald noch lange nachklingen. Ein herzlicher Dank geht an die Bürgergemeinde für die wertvolle Zusammenarbeit und Unterstützung. ■



gagnet
Meine Region.
Mein Netz.

QUICK LINE

**Beratung
und Support:
032 654 79 19
gagnet.ch**

Jedes Internet-Abo CHF 34.-/Monat

Internet, TV, Festnetz und Mobile von Ihrem lokalen Anbieter.

GAGNET AG
Alpenstrasse 63 | Postfach 460 | 2540 Grenchen



Garage Mantegani
Die Garage mit der persönlichen Note

Reparaturen und Servicearbeiten aller Marken
Abgastest, Pneus, Batterien, Diagnosen

Ihr Servicespezialist für Oldtimer und Raritäten

**Garage
Mantegani GmbH**
Solothurnstrasse 82
2543 Lengnau

Tel. 032 652 47 53
Fax 032 653 11 23



Kinesiologie-Praxis Vallesi

Patrizia Vallesi, dipl. BIK-Kinesiologin AP,
KomplementärTherapeutin mit eidg. Diplom*
Zollgasse 4 | 2543 Lengnau | Tel 079 520 45 02



Kinesiologische Balancen für ...

- ... körperlichen Blockaden wie:**
Schleudertrauma | Rückenproblemen
akuten und chronischen Beschwerden
Kopfschmerzen | Migräne | Asthma
Hautproblemen | Narben | Allergien
Stoffwechselbeschwerden | Tinnitus
Problemen beim Menstruationszyklus/Menopause
Augen-/Koordinations- und
Gleichgewichtsstörungen
- ... emotionalen oder psychischen
Blockaden wie:**
Alltags-/Problembewältigungen
Burnoutsyndrom | Nervosität | Müdigkeit
Schlafstörungen | Ängste | Phobien
- ... mentalen Blockaden wie:**
Lern-/Leistungsschwierigkeiten
Konzentrationschwäche | Prüfungsangst
- ... Sport/Beruf wie:**
Verletzungen | Sportverletzungen
komplexen Bewegungsabläufen

*registriert bei allen Krankenkassen
mit Zusatzversicherung



info@kinesiologie-praxis.ch | www.kinesiologie-praxis.ch

Mumins schmückten Adventsfenster

Neues aus der Mediothek

ANDREA WOLF
EVELINE AMACHER

Im Dezember wurde das Weihnachtsfenster der Mediothek in Zusammenarbeit mit den Klassen 1a, 1b und 1c gestaltet. Wie jedes Jahr fand diese stimmungsvolle Veranstaltung grossen Anklang bei Jung und Alt.

Die kleinen Künstlerinnen und Künstler der ersten Klassen zeig-

ten beeindruckende Kreativität und Begeisterung bei der Gestaltung ihrer Bilder. Dieses Jahr stand alles unter dem Motto der Mumins - jener liebenswerten Trollwesen aus Finnland, die mit ihrem plüschigen Fell, dem buschigen Schwanz und ihrer Fähigkeit, hervorragend zu schwimmen, Herzen erobern.

Die Kinder bastelten mit Hingabe Szenen aus der zauberhaften Welt der Mumins: fröhliches Skifahren in verschneiten Landschaften, eine aufregende Gondelfahrt durch glitzernde

Wintertäler und das festliche Schmücken eines Weihnachtsbaums. Die fertigen Kunstwerke schmückten das Fenster der Mediothek und luden Passantinnen und Passanten ein, inzuzuhalten und die weihnächtliche Atmosphäre zu geniessen. Ein herzliches Dankeschön geht an alle kleinen Künstlerinnen und Künstler sowie ihre engagierten Lehrkräfte, die dieses Projekt ermöglicht haben.



Die Kinder der ersten Klassen gestalteten mit viel Hingabe das Adventsfenster der Mediothek.

Fotos: zvg

Mediothek 60+

Erstmals dürfen wir dieses Jahr die Seniorinnen und Senioren aus Lengnau im Rahmen des Seniorennetzwerks in der Mediothek willkommen heissen. Am 6. März 2025 und am 4. September 2025, jeweils von neun bis elf Uhr, öffnen wir unsere Türen, um Ihnen die Welt der Mediothek näherzubringen. Während dieser gemütlichen Treffen stellen wir unser breites Angebot an Büchern, Zeitschriften, Hörbüchern und digitalen Medien vor und wenn Sie möchten, erklären wir Ihnen die vielen Vorteile einer Mitgliedschaft.

Doch das ist noch nicht alles: Nach einer kurzen Einführung haben Sie ausreichend Zeit, um in unseren Büchern zu stöbern, interessante Entdeckungen zu machen und sich mit anderen Teilnehmenden auszutauschen. Für eine gemütliche Atmosphäre sorgen Kaffee und frische Gipfeli. Diese Veranstaltungen bieten nicht nur Informationen, sondern auch eine wunderbare Gelegenheit, neue Kontakte zu knüpfen und die Mediothek als Treffpunkt zu erleben. Wir bitten um Ihre Anmeldung während unserer Öffnungszeiten; persönlich vor Ort, telefonisch unter 032 653 76 60 oder per E-Mail an mediothek@lengnau.ch. Wir freuen uns darauf, Sie willkommen zu heissen!

Onleihe dibiBE – Umstellung auf Onleihe 3.0

Eine kleine Planänderung: Entgegen der ursprünglichen Ankündigung wird die Onleihe dibiBE erst am 20. Februar 2025 auf die neue Onleihe 3.0 umgestellt. Dieses Update bringt einige spannende Neuerungen mit sich, darunter eine benutzerfreundlichere Oberfläche, schnellere Ladezeiten und zusätzliche Funktionen, die das digitale Lesen noch komfortabler machen.

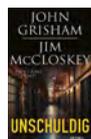
Wir empfehlen Ihnen, sich frühzeitig mit den neuen Funktionen vertraut zu machen. Alle wichtigen Informationen zur Umstellung und Nutzung finden Sie auf der Website der Stadtbiblio-

thek Biel/Bienne unter der Rubrik «E-Medien, Die digitale Bibliothek». Sollten Sie Fragen haben, stehen die Mitarbeitenden der Stadtbibliothek Biel/Bienne unter der Telefonnummer 032 329 11 00 gerne zur Verfügung.

Mit der Onleihe 3.0 wird das digitale Lesen noch zugänglicher und intuitiver – ein weiterer Schritt in Richtung moderner Bibliotheksdienste.

Interessieren Sie sich für ein digitales Bücherabonnement? Eine Mitgliedschaft können Sie auch bei uns beantragen. Wir vom Mediothek-Team beraten Sie gerne.

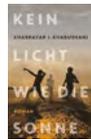
Neuerscheinungen



Unschuldig
John Grisham



Lee Miller
Antony Penrose



Kein Licht wie die Sonne
Khashayar J. Khabushani



Tausend ungesagte Worte
Lia Louis



In einem Zug
Daniel Glattauer



Outback - Niemand hört dich schreien
Patricia Wolf



Sieben Stunden - Wen würdest Du retten?
Megan Miranda

Öffnungszeiten

Montag 15.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag 15.00 bis 19.00 Uhr
Samstag 10.00 bis 12.00 Uhr

Preise

Jahresmitgliedschaft Fr. 30.00
(Kinder und Jugendliche gratis)
Jahresabo E-Books Fr. 30.00
(zusätzlich)

Kontakt

Schul- und Gemeindemediothek
Dreifachsporthalle Campus Dorf
Küpfgasse 8
2543 Lengnau

032 653 76 60
mediothek@lengnau.ch
www.lengnau.ch/themen/schule-und-bildung/mediothek



Freiheit
Angela Merkel



Nur noch wenige Tage
Colleen Hoover



Die Familienangelegenheiten der Johanne Johansen
Dora Heldt

Wir danken allen Besucherinnen und Besuchern für Ihr Interesse und freuen uns darauf, Sie bald wieder in der Mediothek oder an einer unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen. ■

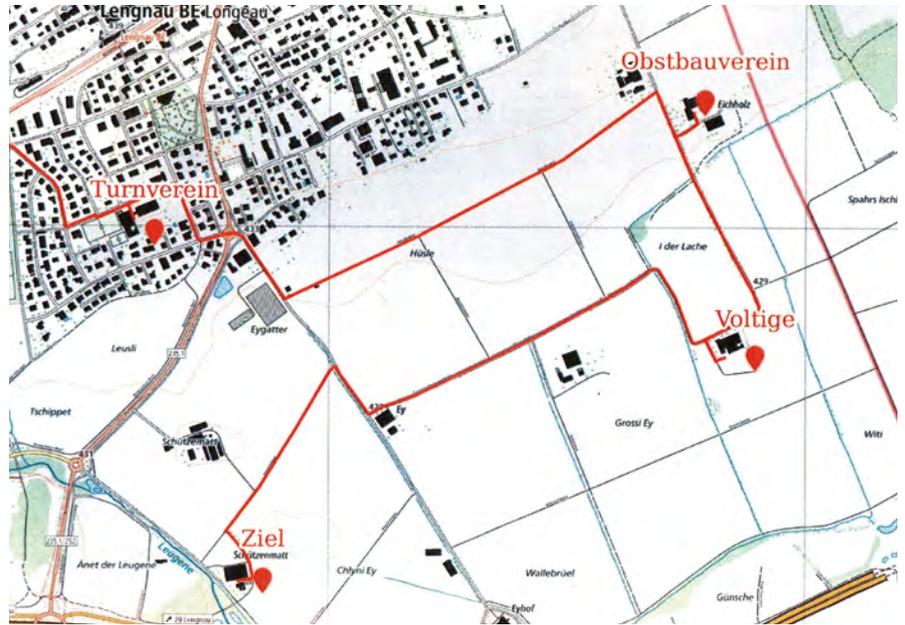
Lengnau spaziert

Ein Spaziergang mit Tiefenwirkung

JOSEF ROTHENFLUH, LENGNAUER ORTSVEREINIGUNG

Am Sonntag, 4. Mai 2025, bringt ein Spaziergang Lengnauerinnen und Lengnauer näher zusammen – Jung und Alt, Vereine und Gewerbe, alle sind Teil dieses besonderen Tages voller Überraschungen.

Start ist beim Fussballplatz mit dem SFC Lengnau. Auf dem rund vier Kilometer langen Spaziergang gibt es spannende Präsentationen der Lengnauer Vereine, unter anderem des Turnvereins beim Kleinfeldschulhaus, des Obstbauvereins auf dem Hof von Mischa Scherrer sowie der Voltige-Gruppe in der Reithalle. Den Schlussakt bildet ein geselliges Beisammensein auf dem Hof von Paul Schaad. Dort gibt es Wurst und Brot, und der Wettbewerb mit Fragen über Lengnau wird aufgelöst. Die Gewinnerinnen und Gewinner dürfen sich über schöne Preise aus dem Lengnauer Gewerbe freuen. Für jeden ist etwas dabei, so dass sich der Spaziergang für alle lohnt. Zudem leisten wir damit über unsere Dorfgrenzen hinaus einen Beitrag für die Aktion «Schweiz bewegt». Alle können mitmachen, alle sind herzlich willkommen. ■



Grafik: zvg

BUCHER
2 Rad-Sport Lengnau

YAMAHA
Rev's Your Heart

Helme
Bekleidung
Zubehör
Pneuservice
Reparaturen aller Art

Bürenstrasse 12
2543 Lengnau
Tel. 032 652 48 65
bucher.motos@gmail.com
www.bucher-motos.ch

PIAGGIO

Grosse Auswahl an Velos *Vespa*

VORBEUGEN STATT ABLIEGEN

SCHAFFT DIE VIREN VOM HALS

WINTERSERVICE
FÜR IHR IMMUNSYSTEM

Lengnau Bürenstrasse 1
Biel/Bienne General-Dufour-Strasse 4
Biel/Bienne Zentralstrasse 45 | www.geno.ch

GENO
APOTHEKE | PHARMACIE

Rückblick auf die Adventszeit

Adventsfenster in Lengnau

GABI FLURY

«Was gibt es Schöneres als weisse Weihnachten. Ich denke, niemand hatte an weisse Weihnachten geglaubt, aber siehe da, es hat tatsächlich geklappt. Die Freude meinerseits war gross! Aber ich musste ja auch nicht Auto fahren, das ist jedoch ein anderes Thema...»

Am 1. Dezember ging es los mit den Adventsfenstern, und wie jedes Jahr war ich gespannt, was mich täglich erwartet. Jedes Fenster war einzigartig und mit Liebe gestaltet. Die Mühe, die sich alle gemacht haben, und die Zeit, die sie investiert haben, ist einfach sagenhaft. Dafür

bedanke ich mich bei allen, die in den letzten neun Jahren mitgemacht haben. All die Begegnungen und Gespräche werde ich vermissen.

Ich habe mich gefreut, dass 15 Mal die Tür aufgegangen ist und Freunde, Nachbarinnen und Nachbarn zu einem gemütlichen Beisammensein eingeladen wurden. Genau das ist der Sinn von Weihnachten.

Der Rundgang am 20. Dezember war wirklich schön: Wir waren zehn Personen, die kreuz und quer durch ganz Lengnau spaziert sind und sich verzaubern liessen. Dank Christian und Sabine Wyss konnten wir am Ende des Rundgangs im Herzen von Lengnau noch anstossen, vielen Dank dafür!

Ich hoffe, ihr hattet alle schöne Weihnachten und vielleicht haben sich die einen oder anderen von euch die Zeit genommen, einen Spaziergang durch Lengnau zu machen und die Fenster anzuschauen, es hat sich nämlich wirklich gelohnt. Danke an alle!

Nun bleibt mir nur noch zu sagen, dass ich mich freuen würde, wenn ich jemanden begeistern könnte, die Adventsfenster in Lengnau weiterzuführen. Falls jemand mein Ämtli übernehmen möchte, darf sie oder er sich unter der Nummer 076 558 28 55 gerne bei mir melden.»

Eure Adventsfensterante. ■



Fotos: Gabi Flury und zvg

Sport, Bewegung, Spass und neue Freunde

Kids-Sport-Wochen 2025

TAMARA PRÉTAT-BLUNIER,
KIDS-SPORT

Die Kids-Sport-Angebote finden auch im neuen Jahr wieder in Lengnau statt. Vom 7. bis 11. April 2025 stehen gleich zwei spannende Ferienangebote auf dem Programm, welche die Herzen der Kinder und Jugendlichen höher schlagen lassen.

Ob eine Woche voller polysportiver Aktivitäten oder eine aufregende Zirkuswoche – hier ist für jeden etwas dabei. Wer in den Frühlingsferien in der Zeit vom 7. bis 11. April 2025 nicht genug bekommen kann, darf sich auf die Sommerferien freuen, wenn vom 4. bis 8. August 2025 eine weitere polysportive Woche auf alle interessierten Kids wartet.

Neue Sportarten kennenlernen

Die polysportiven Wochen bieten Kindern die Möglichkeit, verschiedene Sportarten auszuprobieren - drinnen und draussen. Von trendigen Bewegungsformen bis hin zu klassischen Sportarten ist alles dabei.



Einen besonderen Zauber verspricht die Zirkuswoche: Unter professioneller Anleitung lernen die Kinder, artistische Fähigkeiten zu entwickeln, sei es durch Jonglieren, Akrobatik, Tanz oder Clownerie.

Bewegung fördern, Familien entlasten

Der Verein Kids-Sport setzt sich mit seinen Ferienangeboten für eine aktive Freizeitgestaltung ein und unterstützt gleichzeitig berufstätige Eltern.

Die Programme richten sich an Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 14 Jahren und bieten eine bunte Mischung aus Sport, Spiel und Spass. Ziel ist es, den jungen Teilnehmenden den Zugang zu neuen Sportarten zu ermöglichen, neue Freundschaften zu schliessen und gemeinsam eine unvergessliche Zeit zu erleben.

Die Gemeinde unterstützt die Kids-Sport-Wochen

Besonders erfreulich: Die Gemeinde Lengnau unterstützt das Angebot finanziell. Lengnauer Kinder profitieren von einem Beitrag von 100 Franken an die Teilnahmegebühr und können zudem die Vor- und Nachbetreuung kostenlos nutzen - ideal für berufstätige Eltern.



Professionelle Betreuung und gesunde Verpflegung

Die Wochen werden von erfahrenen Coaches begleitet, die den Kindern die Freude an der Bewegung vermitteln und gleichzeitig für Sicherheit sorgen. Ein ausgewogenes Mittagessen und gesunde Zwischenmahlzeiten garantieren, dass die jungen Sportler mit ausreichend Energie versorgt sind. ■

Infos auf einen Blick

Zeit: Montag bis Freitag, 09.30 – 16.00 Uhr (Eintreffen ab 09.15 Uhr)

Betreuung: Vor (08.00 – 09.30 Uhr) und nach (16.00 – 17.30 Uhr) dem Programm buchbar

Alter: 6 bis 14 Jahre

Kosten: ab 200 Franken

Ort: Lengnau, Dreifachsporthalle und Aussenanlagen

Anmeldung

Egal, wohin es die Kinder lockt: in die polysportiven Wochen oder die Zirkus-Woche – es wartet ein Programm voller unvergesslicher Momente. Die Anmeldung erfolgt direkt über die Webseite von Kids-Sport www.kids-sport.ch/woche.

Sowohl in den Frühlings- als auch in den Sommerferien bietet die Organisation Kids-Sport in Lengnau zwei polysportive Camps an sowie jeweils parallel dazu eine Zirkus-Woche. Die Gemeinde Lengnau subventioniert die jeweils fünftägigen Camps.

Fotos: zvg

GUT GERÜSTET FÜR UMBAU, NEUBAU UND RENOVATION

GRÜTTER+WILLI AG
UMBAU UND RENOVATIONEN

SCHREINEREI
SCHWARZ AG

KÜCHEN *Creation* AG

Grenchen/Solothurn

www.rundumbauen.ch



Fux Bestattungen
mit eidg. Fachausweis

In Zusammenarbeit mit **storz** BESTATTUNG POMPES FUNEBRES

Fux Bestattungen Tel 032 377 39 55
Bifangmattenweg 2 kontakt@fux-bestattungen.ch
2542 Pieterlen www.fux-bestattungen.ch



Kümin
Baumpflege GmbH

Wir fällen und schneiden
Sicher und effizient



Kümin Baumpflege
Friedhofstrasse 4
2543 Lengnau

032 652 25 25
079 799 88 77

bauz · ergobag · beckmann · step by step · rabauz · ergobag · beckmann · step



SCHULSACK-EVENT
die grösste auswahl im seeland

SAMSTAG, 29. MÄRZ 2025
08.00 Uhr - 16.00 Uhr

wir freuen uns auf deinen besuch an
unserem neuen standort!



beckmann · step by step · rabauz · ergobag · beckmann · step by step · rabauz

NEW www.schlup.swiss
Schlup AG | Bielstrasse 10 | 2543 Lengnau



**SKI-SHOP
RAMSER**
SINCE 1982

- Vermietung
- Verkauf
- Service

Ski-Shop Ramser
Bärengässli 1a
2543 Lengnau
Tel.: 032 653 01 33

Fusion rückt näher

Versammlung der reformierten Kirchgemeinde Lengnau

MARGRIT RENFER

Die reformierte Kirchgemeinde Lengnau genehmigt den Grundlagenbericht zu den Fusionsverhandlungen mit der Kirchgemeinde Pieterlen.

Mit der Genehmigung des Grundlagenberichtes für die Fusion der Kirchgemeinden Lengnau und Pieterlen rückt die Fusion der Kirchgemeinden per 1. Januar 2026 weiter voran. Die Kirchgemeinden begegnen mit dem vorgesehenen Zusammenschluss den sinkenden Mitgliederzahlen. Sie handeln, bevor sie dazu gezwungen werden. Mit einem Zusammenschluss können Energien ge-

spart und Synergien genutzt werden. Die Kirche kann in ein neues Licht für Lebens- und Glaubensfragen gerückt werden. Im Grundlagenbericht hoffen die Verantwortlichen, dass die Mitarbeitenden, die Behörden und die Freiwilligen mit neuen Ideen über sich herauswachsen und sich neu entwickeln können.

Jubiläum der Kirchenglocken

Die Glocken der Lengnauer Kirche können im 2025 ihr 75-Jahr-Jubiläum feiern. Am 4. Juli 1950 wurden sie gegossen, am 26. August 1950 aufgezogen – was mit Cervelats für alle gefeiert wurde – und am 16. September 1950 läuteten sie zum ersten Mal. Mit dem nun erfolgten Einbau der Schlagunterbrechung läuten die Glocken

nicht mehr so oft. Nachts ab 22 Uhr bis 7 Uhr werden die Viertelschläge unterbrochen. Das Sonntagseinläuten am Samstag erfolgt nur noch mit einem Vierergeläut und wurde auf sieben Minuten reduziert. Das System mit dem neuen Läutcomputer funktioniert einwandfrei, wurde an der Kirchgemeindeversammlung orientiert. Der für die Änderung genehmigte Kredit wurde unterschrieben.

Präsidium wiedergewählt

Ruedi Möschi und Rolf Zehr als Präsident und Vizepräsident der Kirchgemeinde wurden für die Amtszeit bis 31. Dezember 2025 wiedergewählt. Der Verpflichtungskredit für den Ersatz der Heizung in der Kirche wurde genehmigt. ■



Ihr Versorgungsdienstleister für Energie und Wasser persönlich vor Ort

**energie
wasser
lengnau
vo hie!**

Brunnenplatz 2, 2543 Lengnau BE, Telefon 032 654 71 04, www.ewlengnau.ch

MarkthofMetzg

Markthof Lengnau
Jungfraustrasse 2 - 032 652 94 33
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 7⁰⁰ bis 19⁰⁰ | Sa 7⁰⁰ bis 17⁰⁰

richtig gut!
www.markthof-lengnau.ch

- **Markthof-Metzg**
- **Käse-Buffer**
- **grosse Brotauswahl**
- **frisches Gemüse**
- **und das bewährte**
- **Denner-Sortiment**

**Planen Sie eine Party,
ein Geburtstagsfest
usw. usw.**

**Kaufen Sie bei uns die dafür be-
nötigten Artikel. Nach dem Anlass
nehmen wir die nicht benötigten
Artikel zurück (ausser Frisch-
sortiment). Sie erhalten eine
Gutschrift, die sie an der Kasse
einlösen können.**

Wir freuen uns auf Ihren Einkauf das Markthof-Team

Ihr regionaler Elektropartner



ISP
Electro Solutions

ISP Electro Solutions AG
Bielstrasse 30
2543 Lengnau
Tel 032 652 31 13
www.ispag.ch

In 48 Stunden 284 Kilometer und 761 Meter gelaufen

Edi Steffen ist Schweizer Meister im 48-Stunden-Lauf

MARGRIT GATSCHET

Ende Oktober startete Edi Steffen um zwölf Uhr in Brugg zur Königsdisziplin der Ultraläufe und holte sich gleich den Schweizer Meistertitel. Damit ist er der einzige Läufer, der in der Schweiz in den drei längsten Distanzen – 12 Stunden, 24 Stunden und 48 Stunden – die Goldmedaille gewonnen hat.

Bei diesen Rennen gibt es keine Alterskategorien. Mit 51 Jahren gehört der topfitte Edi Steffen nicht zu den ältesten, aber auch nicht zu den jüngsten Teilnehmern. «48 Stunden zu laufen ist schon eine besondere Herausforderung und braucht eine spezielle Vorbereitung. Einerseits habe ich mit meinem Laufberater die Trainingseinheiten angepasst und andererseits viel Wert auf die mentale Vorbereitung gelegt», erklärt Edi Steffen.

Um bestmögliche Bedingungen zu schaffen, wurde ein VW-Camper gemietet, um einen gemütlichen Rückzugsort sowohl für die Verpflegung wie



Schweizer Meister im 48-Stunden-Lauf – eine beachtliche Leistung von Edi Steffen. Fotos: zvg



Läufer Edi Steffen kann auf die Unterstützung seiner Frau Eliane zählen.

auch die kurzen Schlafpausen zu haben. «Ich habe in der ersten Nacht dreimal sechs Minuten und zweimal 30 Minuten im Camper geschlafen. In der zweiten Nacht viermal sechs Minuten, einmal 30 Minuten und einmal eine Stunde. Viel Schlaf habe ich tatsächlich nicht bekommen, aber ich kann zum Glück jeweils sofort abschalten und einschlafen. Danach hat mir meine Frau Eliane die Beine gelockert und los ging es wieder», erzählt er.

Ohne die Unterstützung seiner Frau wären die regelmässigen, sportlichen Erfolge nicht möglich. «Sie akzeptiert nicht nur, dass ich viel Zeit mit Trainieren verbringe, sondern sorgt bei den

Wettkämpfen immer auch für die richtige Verpflegung, massiert und motiviert mich. Sie ist die beste Begleiterin, die man sich wünschen kann», bestätigt der ehrgeizige Sportler.

Daneben kann er auch auf eine beachtliche Fangemeinde aus Familie und Freundeskreis zählen, die ihn vor Ort tatkräftig unterstützt haben. «Dass es gleich beim ersten Anlauf zu Gold gereicht hat, freut mich natürlich und macht mich auch stolz. Der wunderbare Empfang, den mir unsere Nachbarn bereitet haben, macht das Wochenende erst recht zu einem unvergesslichen Erlebnis», verrät er zum Schluss. ■

Die Berufung leben

Der Lengnauer Autor Reto Gatschet schreibt in verschiedenen Genres

MARGRIT GATSCHET

Unter dem Pseudonym «Hellstern» hat Reto Gatschet in den letzten Monaten mehr als 20 Bücher veröffentlicht.

«Ich habe bereits in der Schule gerne geschrieben, und die Lehrer haben mein Talent bestätigt. Nach der Schulzeit standen vorerst die Ausbildung und das Berufsleben im Vordergrund», erzählt Reto Gatschet. Vor 19 Jahren spürte Hellstern, dass das Schreiben seine Bestimmung ist und verfasste von da an Texte in verschiedenen Genres. Spirituelle, sozialkritische Bücher wechseln sich mit Horror-, Fantasy- und Science-Fiction-Erzählungen sowie Märchen ab.

Entstanden ist im Laufe der Zeit unter anderem die zum Teil autobiographische Reihe Lichtwerk, die mit diesem Titel beginnt und mit «Auf Samtpfoten», «Narrenspiel» und «Schwarzlicht» komplettiert wird. Auch über die Romanfigur Tiffany Walter, die mit einem Fluch behaftet ist, sind schon drei Bände erschienen und ein vierter wird demnächst veröffentlicht.

Hellstern erklärt: «Heute gibt es niederschwellige Möglichkeiten, ein Buch verlegen zu lassen. Bei Tredition kann alles selbst bearbeitet werden, zum Beispiel das Lektorat und das Korrektorat. Mit



Reto Gatschet gibt seine Bücher unter dem Pseudonym «Hellstern» im Self-Publishing heraus.

Fotos: zvg

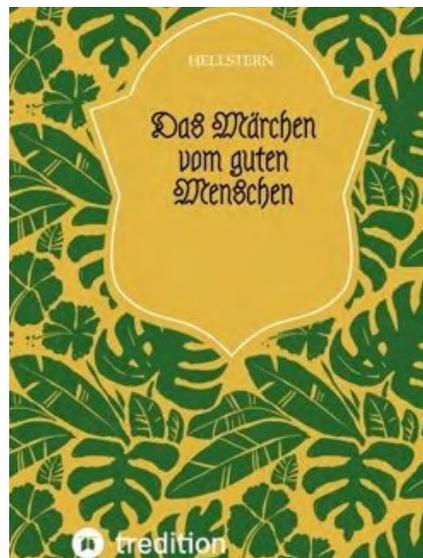


Das Buch «Lichtwerk» ist der Auftakt einer vierteiligen Buchreihe.

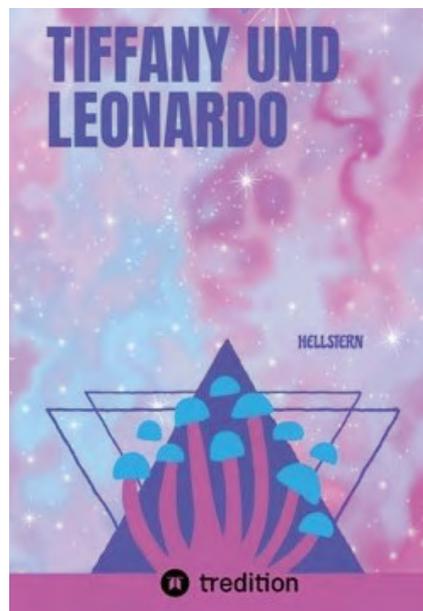
welchem Cover, auf welchem Papier und in welcher Bindung das Werk erscheint, kann selbst bestimmt werden. Die Vermarktung inklusive Preisgestaltung obliegt ebenfalls den Autorinnen und Autoren. Das nennt sich Self-Publishing und Self-Marketing. Damit das gelingt, gibt es auf der Website des Verlags viele wertvolle Tipps und Vorschläge, um ein möglichst gutes Ergebnis zu erzielen. Ich freue mich sehr, dass ich mit diesem Angebot endlich eine Chance bekommen habe, meine Texte zu publizieren.»

Teil des Konzepts von Tredition ist, dass die Bücher erst auf Bestellung gedruckt werden. Das bedeutet, wenn eine Buchhandlung nicht bereits Exemplare am Lager hat, müssen sich die Leserinnen und Leser etwas in Geduld üben. Bei einigen Online-Buchshops können verschiedene Titel bereits bestellt werden. Hellstern hat «Das Märchen vom guten Menschen» als Hörbuch auf YouTube veröffentlicht, sowohl im Original als auch in der berndeutschen Version.

«Zu allen Büchern gibt es auf www.tredition.com eine Beschreibung und eine



«Das Märchen vom guten Menschen» gibt es auch als Hörbuch auf Youtube.



Über die Romanfigur Tiffany Walter, die mit einem Fluch behaftet ist, sind bereits drei Bände erschienen.

Leseprobe. Es ist vorgesehen, dass sie auch als E-Book herausgebracht werden. Ich plane, Lesungen zu machen und selbstverständlich weiterzuschreiben», bestätigt der Autor. ■

«Schwingen bedeutet Ehrgeiz, Emotion und Freundschaft»

Menschen wie du und ich – aber mit besonderen Fähigkeiten oder Ambitionen (Teil 3)

JOSEPH WEIBEL

Ob Sport, Musik oder Kultur: Wir porträtieren Menschen aus Lengnau - wie du und ich - aber mit besonderen Fähigkeiten oder ausserordentlichem Engagement und lassen sie aus ihrem Alltag erzählen. In dieser Ausgabe: Die beiden Jungschwinger Matthias Flury (14) und Kilian Schlup (13).

«**W**eisst du noch, Matthias, als ich dich vor fast sechs Jahren zu einem Schnupperschwingen in Lengnau mitgenommen habe und du sofort begeistert warst? Ja, ich erinnere mich noch gut daran. Immer wieder hast du mir vom Schwingen erzählt. Du bist ja geprägt. Dein Vater war Schwinger, dein Götti auch. Ich habe den Schritt jedenfalls nicht bereut. Besonders beeindruckt mich - im Gegensatz zu vielen anderen Sportarten - der respektvolle Umgang unter den Schwingern. Sei es im Verein oder an einem Wettkampf. Schwingen ist eigentlich eine sehr intensive Sportart, gepaart mit Disziplin und einem gezielten Körperaufbau. Ja, dich muss man nicht mehr überzeugen, Matthias. Das weiss ich. Warst du des Schwingens nie überdrüssig, Kilian? Mit sieben Jahren hatte ich einen Durchhänger, einfach keine Lust mehr. Das ging eine Weile so. Als ich acht war, kam die Freude zurück. Heute kann ich mir ein Leben ohne Schwingen nicht mehr vorstellen.

Kopf und Technik sind gefragt

Vielleicht ist das der Grund für unser gemeinsames Vorbild Matthias, der Staudenmann Fabian. Sein Credo lautet: Meine Leidenschaft, mein Leben. Wir werden immer wieder gefragt, warum habt ihr nicht Stucki Christian als Vorbild? Er ist unser Trainer am Donnerstag und ein Vorbild sowieso. Und



Matthias Flury (14) und Kilian Schlup (13) teilen ihre Leidenschaft fürs Schwingen. Fotos: zvg

obwohl wir in der Regel zweimal pro Woche trainieren - am Mittwoch meist im Schwingkeller in Biel mit anderen Seeländer Jungschwingern, am Donnerstag in Lengnau und ein bis zwei Mal im Monat abwechselnd in Bern, Langnau oder Thun – gehen wir immer mit Begeisterung hin. Die Trainings sind abwechslungsreich: Zuerst spielen wir 30 bis 40 Minuten Fussball oder Unihockey, dann kommen die verschiedenen Schwungtechniken und am Schluss das freie Schwingen mit Drei- bis Vier-Minuten-Gängen. Wer ans Schwingen denkt, sieht grosse Männer, alle über 100 Kilo schwer. Natürlich gibt es diese Bilder. Aber beim Schwingen sind Kopf und Technik die entscheidenden Faktoren. Es kommt nicht nur auf Kraft und Grösse an. Der Rumpf und der Nacken sind die wichtigen Körperteile, dann kommen die Beine. – Das hast du gut beschrieben, Killian.

Berufslehre und Training im Einklang

Hast du dir schon überlegt, welchen Beruf du später einmal ausüben möchtest? Das wird bestimmt ein Handwerk: Maurer oder etwas im Apparatebau. Und du, Kilian? Ich habe drei Tage bei einem Forstbetrieb geschnuppert. Für mich ist der Berufswunsch klar. Jetzt warte ich nur noch darauf, ob ich die angestrebte Lehrstelle bekomme. Ob du als angehende Maurer oder ich als Forstwart: Das sind Berufe, die auch unserer sportlichen Leidenschaft zugutekommen. Mit dem Schwingen will ich weitermachen - der Weg zu den Aktivschwingern rückt immer näher. Ich habe aber auch schon gehört, dass viele junge Schwinger während der Lehre aufhören, weil sie nach der Arbeit oft zu müde zum Training sind. Das mag sein, Matthias. Aber ich finde, die Arbeit ist kein Hindernis, son-



Einmal pro Woche trainieren die Jungschwinger mit Stucki Christian.

dern eher ein zusätzliches Training, oder was meinst du, Kilian? Ich sehe das genauso. Ich war schon vor meiner Zeit als Jungschwinger ein begeisterter Schwimmer. Schon im Kindergarten habe ich bei der SLRG trainiert. Ich bereue keinen Moment. Das jahrelange Training im Wasser hilft mir heute für die Beweglichkeit beim Schwingen.

Eltern unterstützen uns

Im Gegensatz zu anderen Sportarten liegt auch die Altersgrenze höher. Stucki Christian zum Beispiel hat bis zum 38. Lebensjahr geschwungen. Natürlich gibt es immer wieder Schwinger, die durch Verletzungen zum Rücktritt gezwungen werden. Schwingen ist kein gefährlicher Sport, aber er birgt gewisse Verletzungsrisiken. Hattest du noch nie einen Durchhänger wie ich, Matthias? Doch, ich hatte letztes Jahr eine Phase, aber ich hatte nie das Gefühl, dass ich gleich aufhören wollte. Im Gegenteil - ich habe mir gesagt: Jetzt erst recht. Wir können unseren Eltern dankbar sein, dass sie uns zum Training und zu den Wettkämpfen fahren. Das ist nicht selbstverständlich. Da kommt es schon mal vor, dass an

einem Wochenende zwei Schwingfeste sind - neben zwei oder drei Trainings in der Woche. Gerade wenn wir am Sonntag schwingen und um 17 Uhr die Rangverkündigung ist, kann es schon spät werden, bis wir wieder zu Hause sind.

Nach dem Wettkampf wieder Freunde

Die Kolleginnen und Kollegen fragen uns, ob wir auch so tolle Preise bekommen wie die „Grossen“? Der Gabentisch ist immer reich gedeckt, auch bei uns Jungschwängern. Oft sind es praktische Dinge: Stühle, Gutscheine, Holzdekorationen, Werkzeug oder auch Lebendpreise wie Kaninchen, später Schafe oder Ziegen. Am Gabentisch kann man sich seinen Preis selbst aussuchen. Wir freuen uns aber auch einfach über den Zweig, aber auch da gibt es immer ein Geschenk! Der Zweig ist die Auszeichnung der Jungschwinger, bei den Aktiven später ist es der Kranz. Gewinnen will man immer. Schwingen bedeutet Ehrgeiz, Emotion und Freundschaft. Wo gibt es das sonst: Der Sieger wischt dem Verlierer das Sägemehl vom Hemd, beide geben sich freundschaftlich die

Hand. Das ist einzigartig, sage ich immer. Nach dem Wettkampf, sind wir wieder Freunde!

Berghöck auf dem Grenchenberg

Dieses Jahr ist das Eidgenössische Schwingfest, Kilian. Gehst du hin? Eigentlich schon. Und du, Matthias? Ich war letztes Jahr an einem grossen Schwingfest. Aber zuerst geht es mit dem Anschwingen in Büren an der Aare in der Halle los. Dann kommt Oberdiessbach - und schon sind wir wieder mittendrin. Freust du dich, Matthias? Natürlich. Ich freue mich, Freunde aus anderen Vereinen wiederzusehen. Wir in Lengnau sind mit 25 bis 30 Jungschwängern eher eine kleine Truppe. Aber eine verschworene. Das zeigt sich auch an unserem traditionellen Vereinsanlass - immer am Bettagswochenende, wenn alle Lengnauer Schwinger auf den Grenchenberg zum Berghöck wandern. Entweder wandern wir direkt von Lengnau auf den Berg oder wir fahren im Wechsel mit der Romandie nach Solothurn und wandern auf die Jurahöhen. Das macht kein anderer Schwingklub, das ist das Besondere am Schwingklub Unteres Seeland.»

Die Küche nach «draussen» disloziert

Die Sägematt sanierte Restaurantboden und Kuchendecke

MARGRIT RENFER

«Das Restaurant bleibt im Januar eine Woche geschlossen. Der Restaurantboden und die Kuchendecke werden saniert.» Hinter dieser kurzen Mitteilung der Heimleitung der Sägematt stehen unzählige Vorkehrungen, um den Küchenbetrieb während der Sanierung weiter zu gewährleisten.

Normalerweise wird ein Restaurant geschlossen, wenn Küche und Gaststube umgebaut werden. Im Altersheim ist dies nicht möglich. Heimbewohnerinnen und Heimbewohner wollen wie üblich gepflegt werden. Auf die speziellen Bedürfnisse muss weiter Rücksicht genommen werden.

Mit Schaltafeln ist die Veranda der Sägematt eingewandert. Dahinter versteckt sich die in diesem Januar etwas «kalte», improvisierte Küche mit einem Strahlenheizer. Induktionsplatten und ein grosser Wok ersetzen den Kochherd. «Wir haben vorproduziert, so dass nur noch das Finishing nötig ist. Dank der Geräte, die wir sonst für das Sommerfest benötigen, sind wir gut eingerichtet. Zudem ziehen wir uns etwas wärmer an», sagt Küchenchef Kilian Burri.



Das Küchenteam vor den «Türen» ihrer improvisierten Küche (v.l.): Aisha Wiesenbauer, Küchenchef Kilian Burri und Natthawut Kapbun.



Küchenchef Kilian Burri kommt in der minimalistisch eingerichteten Küche gut zurecht.

Fotos: Margrit Renfer

Alles gut organisiert

Das Essen muss von aussen herum ins Heim gebracht werden. Die Heimbewohnenden essen an langen Tischen im oberen Stock des Neubaus, dort wo jetzt am Nachmittag sogar der Cafeteria-Betrieb aufrechterhalten wird. Die Gäste des Mittagstisches können ihr Menü abholen. Der Menüplan wurde extra angepasst. Wobei Ravioli, warmer Beinschinken und Kartoffelsalat, Ghackets mit Hörnli oder Kartoffelstock mit Bratwurst auch sonst beliebt sind. Ob die Pastetli mit Fleischkügelchen dann am Samstag bereits wieder in der Küche vorbereitet werden können, bleibt die Herausforderung der Bauleute.

Die richtige kalte Küche wurde ebenfalls im oberen Stock untergebracht, genauso wie die Abwaschstrasse.



Die Küche im Umbau – hier wurden während des Umbaus keine Speisen zubereitet.

«Wenn wir uns das Essen hätten liefern lassen, hätten wir kaum auf die Bedürfnisse der einzelnen Gäste eingehen können», sagt Kilian Burri. Es sei im Moment halt ein bisschen wie im Militär, wo man sich neuen Voraussetzungen immer wieder anpassen müsse. Weil das Essen jetzt sozusagen im Wohnbereich stattfindet, erhalten die Mitarbeitenden von der Küche für einmal einen direkten Einblick in den Pflegealltag. Das sei eine gute Erfahrung.

Heimbewohnende kommen zurecht

Und was sagen die Heimbewohnenden zum Umbau? «Ich staune, wie die Angestellten diesen zusätzlichen Aufwand meistern.» «Ich finde mich etwas schwierig zurecht, aber das geht vorbei.» «Wir müssen etwas länger auf den Service warten», lauten einige Kommentare. Anpassen ist nicht nur einfach. «Es wurde sehr gut gelöst, und wer sowieso nicht so zufrieden ist, der möchte immer etwas anderes», fasst ein Heimbewohner die Situation zusammen. Ursula Schneiter, die für die handwerklichen Arbeiten zuständig ist, und Heimleiter Heinz Müller sind zuversichtlich, dass der Terminplan der Handwerker eingehalten werden kann. Dann, wenn der Holzboden in der Cafeteria und die Decke in der Küche in neuem Glanz erstrahlen. ■

vogelsang/

Autos zum Erfahren.

Und jetzt?

Ihr Carrosserie Fachbetrieb hilft Ihnen sofort weiter.

Wir sind spezialisiert für alle Carrosserie-Reparaturen an sämtlichen Fahrzeugmarken sowie Nutzfahrzeuge, Wohnwagen und Camper bis 3.5t Gesamtgewicht.

Vogelsang AG, Garage & Carrosserie
Bielstrasse 85, 2540 Grenchen
Telefon 032 654 22 27, www.auto-vogelsang.ch
carrosserie@auto-vogelsang.ch



carrosserie suisse



*Coiffure
VisionHair*

*Damen und Herren
Auf Vereinbarung auch
Termine am Montag und
abends möglich*

*Sie sind herzlich
willkommen!*

Santa Uebelhart
Moosstrasse 25
2543 Lengnau BE
Telefon 032 653 91 20
Parkplatz vor dem Haus

Electro-Friedli

GRENCHE N • PIETERLEN • OBERWIL

Tel. 032 377 32 32 info@electro-friedli.ch
Fax 032 377 12 36 www.electro-friedli.ch

renfer drogerie 

Lengnau 032 652 42 12



Wir sind spezialisiert auf die Bereiche **Naturheilmittel**, Gesundheit, Schönheit, Körperpflege sowie umweltfreundliche Sachpflege.
Bei uns erhalten Sie alle rezeptfreien Medikamente ab Lager oder wir bestellen sie für Sie innert 1-2 Tagen!
www.drogerie-renfer.ch / drogerie.renfer@bluewin.ch

Lengnau, Pieterlen und Umgebung
Hauslieferung am Dienstag und Freitag

Spielgruppen in Lengnau

Eine Übersicht der Angebote in und um unsere Gemeinde



Die Spielgruppe Schnäggähügli punktet mit Spielplatz und Garten.

Fotos: zvg



JASMIN FUHRER

In Lengnau selbst gibt es bereits seit vielen Jahren die beiden Spielgruppen Schnäggähügli und Lolipop. Ein weiteres Angebot bietet die Waldspielgruppe Mooswichteli, welche sich etwas oberhalb der Gemeinde befindet. Alle drei Spielgruppen werden von ausgebildeten Spielgruppenleiterinnen mit viel Liebe, Erfahrung und persönlichem Engagement geführt.



Lichtdurchflutet und in Schulhausnähe – die Spielgruppe Lolipop.

Bereits ab dem Alter von zwei Jahren und bis zum Eintritt in den Kindergarten ist es möglich, Kinder in eine der Spielgruppen zu bringen. Gründe die dafür sprechen, gibt es viele. Nicht nur, dass die Kinder so bereits erste Bekanntschaften mit «Gspändli» machen, die später mit ihnen in den Kindergarten von Lengnau übertreten, sondern auch, dass sie Abläufe innerhalb einer betreuten Gruppe kennenlernen, wie still sitzen,



Den Wald in all seinen Facetten entdecken, dafür steht die Waldspielgruppe Mooswichteli.

zuhören, gemeinsam singen, basteln und spielen.

Sprach- und Sozialkompetenz fördern

Nebst der sozialen, motorischen und physischen Förderung ist auch die Sprachförderung zunehmend ein Thema. Diese erfolgt zwar auch klassisch mit Büchern, erzielt jedoch dem Alter der Kinder entsprechend auf spielerische Weise den grössten Erfolg, indem viel und bewusst mit den Kindern gesprochen wird. Dabei wird darauf geachtet, dass alltägliche Wörter explizit genannt und Aktivitäten tatsächlich ausformuliert werden.

Zusammenarbeit mit Eltern

Ein weiterer Bestandteil der Spielgruppen in Lengnau sind gemeinsame Aktivitäten mit den Eltern. So gibt es beispielsweise die Möglichkeit zum gemeinsamen Basteln, Faschachtsbesuch, Laternenumzug und Samichlaus oder zu Informationsveranstaltungen wie Elternabende. Die Anmeldung und der Eintritt des Kindes können jederzeit erfolgen. Die

Spielgruppen bitten lediglich vorher kurz um Kontaktaufnahme zur Prüfung, ob es noch freie Plätze in der Gruppe hat. Kontaktdaten, Öffnungszeiten und detailliertere Informationen

finden Interessierte auf der jeweiligen Homepage oder unter www.lengnau.ch / Themen / Familien / Spielgruppen. ■

Die Spielgruppen im Kurzporträt

Die Spielgruppe Schnäggähüsli (www.spielgruppe-schnaeggaehuesli.ch, 032 652 33 17, antonia.schlup@gmx.ch) von Antonia Schlup befindet sich ausserhalb von Lengnau am Denkmalweg 52. Zur Spielgruppe gehört ein grosser Garten mit 1000 Quadratmetern mit einem Spielplatz und Obstgarten. Die Gruppengrösse beträgt max. acht Kinder.

Die Spielgruppe Lolipop (www.spielgruppe-lolipop.ch, 078 639 78 27, lolipop-lengnau@hotmail.com) von Maria Bilello befindet sich an der Solothurnstrasse 23. Diese Spielgruppe ist sehr zentral in unmittelbarer Nähe zu den Schulen gelegen. Die Räume im ersten Stock sind dank einer Glasfassade lichtdurchflutet. Die Gruppengrösse beträgt bis zu 13 Kindern, dank der Betreuung durch zwei Leiterinnen.

Die Waldspielgruppe Mooswichteli (www.mooswichteli.ch, 032 653 41 33, info@mooswichteli.ch) wird von Cordula Frey Kummer geführt und hat ihren Standort im Wald oberhalb von Lengnau an der Allerheiligenstrasse 240 in Grenchen. Die Spielgruppe ist das ganze Jahr geöffnet und jeden Donnerstag wird zudem gemeinsam ein Mittagessen im Wald zubereitet. Die Gruppengrösse beträgt ebenfalls max. 13 Kinder, die zu zweit betreut werden. Die Spielgruppe ist immer geöffnet, mit Ausnahme ungeeigneter Wetterbedingungen (Sturm, Gewitter oder stark verregener Schnee auf den Ästen).

Weltklasse in Lengnau

Mit Viva Venezia in die Welt des Barocks eintauchen

MARGRIT GATSCHET

Nach dem Begrüssungsapéro hiess der künstlerische Leiter Kaspar Zehnder die anwesenden Gäste im Alter von drei bis fünfundachtzig Jahren am Konzert zum Samichlaus willkommen.

Am Vormittag durften circa 200 Schülerinnen und Schüler der 4. und 5. Klassen an einem speziellen Konzert mit Mikayel Zakaryan (Violine), Vital Julian Frey (Cembalo) und Kaspar Zehnder (Querflöte) die Welt der klassischen Musik kennenlernen. Neben dem Konzert wurde ihnen ein kurzer Film über Johann Sebastian Bach gezeigt. Am Abend wartete das Publikum gespannt auf die musikalischen Leckerbissen. Mit Albrecht Mayer (Oboe) und Vital Julian Frey (Cembalo) präsentierte der Verein Kultur für Lengnau auch bei ihrem zweiten Anlass Weltklasse-Musiker in der Aula.

Albrecht Mayer ist seit über 30 Jahren Solo-Oboist der Berliner Philharmoniker und gehört zu den Besten seines Fachs. Seine Diskografie umfasst fast 20 Alben und er hat mehrere Echos und weitere Auszeichnungen bekommen. Der Schweizer Vital Julian Frey zählt zu den herausragendsten Cembalisten. Er



Am Abend spielten Vital Julian Frey (Cembalo) und Albrecht Mayer (Oboe) italienische Musik.

Fotos: Filip Michal Saffray

gastiert regelmässig bei international bedeutenden Festivals und ist seit 2016 Intendant und künstlerischer Leiter der Bachwochen Thun.

Das Publikum war begeistert

Die beiden Künstler blicken bereits auf eine langjährige musikalische Zusammenarbeit zurück. Unter anderem haben sie das festliche Programm des Abends bereits bei Papst Benedikt gespielt. Zu hören waren drei Concerti für Oboe und Cembalo von Tommaso Albinoni, Alessandro Marcello und Antonio Vivaldi sowie zwei für Cembalo solo von Johann Sebastian Bach.

Nicht nur durch ihre begeisternde Musik wussten sie das Publikum zu unterhalten. Auch die lockere Moderation

und das Erzählen von Anekdoten schufen eine besondere Verbindung zwischen Bühne und Saal. Der lang anhaltende Applaus wurde von den Musikern gern mit zwei Zugaben verdankt. Für die erste wurde Kaspar Zehnder mit seiner Querflöte ebenfalls auf die Bühne gebeten. Eine zweite Zugabe beendete das wunderbare Konzerterlebnis.

Abseits der grossen Konzerthäuser hochkarätige Musiker zu präsentieren und gleichzeitig beim jungen Publikum Interesse zu wecken, ist ein erfreuliches Konzept des Vereins. ■

Vorankündigung

Konzert zum Advent am Sonntag, 7. Dezember 2025, 17.00 Uhr

Da das Konzert zum Samichlaus 2024 mit Albrecht Mayer und Vital Julian Frey gut besucht war, will der Vorstand von Kultur für Lengnau seine Aktivitäten, einen Weltstar nach Lengnau zu bringen, auch im laufenden Jahr weiterführen. Das Datum ist bereits fixiert und die Aula gebucht, jetzt geht es darum, eine geeignete Künstlerin oder einen geeigneten Künstler zu verpflichten. Mehr Informationen dazu finden Sie rechtzeitig auf k2543.ch.



Am Schülerkonzert wurden die Kinder in die Welt der klassischen Musik eingeführt.

Das letzte Konzert

Der Gemischtenchor verabschiedet sich mit Evergreens



Der Gemischtenchor Lengnau lud zum Abschiedskonzert in die reformierte Kirche ein.

Foto: Margrit Gatschet

MARGRIT GATSCHET

Am letzten Novembersonntag füllte sich die reformierte Kirche mit Besucherinnen und Besuchern, um das Abschiedskonzert des Gemischtenchors zu geniessen. Damit endet, nicht ganz unerwartet, eine 120-jährige Tradition in Lengnau.

Angefangen hat es mit der Gründung des Grütli-Männerchors, der nach einiger Zeit auch Frauen zum Singen und Theaterspielen in seinen Reihen willkommen hiess. Es entstand der Arbeiter-Gemischtenchor. Nach der Auflösung des Arbeiter-Gesangsverbands 1998 änderte der Name in Gemischtenchor.

Seit 36 Jahren leiten Chantal Weyermann als Präsidentin und Werner Horisberger als Dirigent erfolgreich den Verein. Werner Horisberger erinnert sich: «Begonnen hat mein Engagement mit 25 Sängerinnen und Sängern und in der Blütezeit waren es sogar 52.» Heute singen noch 16 Frauen und zwei Männer. «Es gibt mehrere Gründe, die uns dazu bewogen haben, den Verein aufzulösen. Neue, junge Mitglieder zu finden, ist sehr schwierig und mit der aktuellen Vereinsgrösse sind Abendunterhaltungen mit Liedervorträgen, Theater und Festwirtschaft

nicht mehr zu stemmen und finanziell zu überleben», erklärt die Präsidentin.

Ein emotionaler Abschluss

Zufrieden und stolz kann Chantal Weyermann auf die zahlreichen, äusserst beliebten Unterhaltungsabende zurückblicken. «Wir durften das Publikum während vielen Jahren mit einem ausgewählten Musikprogramm und lustigen Mundarttheatern erfreuen. Es war mir immer wichtig, die Freundschaften zu pflegen und bei Unstimmigkeiten eine Lösung zu finden, die für alle passte», erzählt sie. Dafür spricht nicht zuletzt die lange Vereinstreue einiger Mitglieder.

Aus ihrem breiten Repertoire der vergangenen Jahre hat der Chor einen bunten Strauss gern gehörter Melodien für den letzten öffentlichen Auftritt zusammengestellt. Am Klavier begleitete Peter Furrer den Chor und bei einigen Liedern sorgte die Flöte von Denise Ibrahim für eine stimmige Bereicherung. Werner Horisberger hat die Evergreens jeweils mit einer kleinen Geschichte angekündigt und erzählte unter anderem, dass er das Lied Rosmarie von Heimweh anlässlich des «Donnschtigjasses» in Olten das erste Mal gehört habe. Für das Intermezzo waren die Coverlys zuständig und überraschten das Publikum mit weiteren Oldies in Original-englisch und Dialekt.

Nach dem grossen Applaus und der vehement geforderten Zugabe schloss die Präsidentin Chantal Weyermann den schönen Abend mit Dankesworten an den Dirigenten Werner Horisberger, den Pianisten Peter Furrer, die Flötistin Denise Ibrahim, die reformierte Kirchgemeinde für das Gastrecht und das treue Publikum.

Beim anschliessenden Umtrunk mit Glühwein spürte man Bedauern und Wehmut bei den Gästen. Die Chormitglieder wollen sich nicht aus den Augen verlieren. Monatliche Treffen sind fest geplant und wer weiss – vielleicht stimmen sie ja dabei mal ein Lied an. Einfach, weil Musik gute Laune macht. ■

Songliste

- Hier ist ein Mensch (Peter Alexander)
- Griechischer Wein (Udo Jürgens)
- You Raise Me Up (Secret Garden)
- Bim Moonschyn (Markus Fricker)
- Conquest of Paradise (Vangelis)
- Ein ehrenwertes Haus (Udo Jürgens)
- Marmor, Stein und Eisen bricht (Drafi Deutscher)
- Wiedehopf im Mai (Sandie Shaw)
- Rosmarie (Heimweh)
- Viva España (Heino)
- Im Salzkammergut (Ralph Benatzky)

Top-Teams kämpfen in Lengnau

Finalturnier der Einradhockey-Meisterschaft



Die Flames trainieren in der Dreifachsporthalle.

Foto: zvg

MARGRIT GATSCHET

Am 26. und 27. April ist der ATB Lengnau Gastgeber für das letzte Turnier der Saison 2024/2025.

«Insgesamt werden 21 Mannschaften aus den drei Ligen A, B und C in der Dreifachhalle erwartet. Lengnau spielt mit den Flames in der Liga A, den stärksten Mannschaften. Mit den Blue Flames und den Lengnauer Wölfen spielen zwei Nachwuchsteams in der Liga B. Die Neulinge Werwölfe und Red Flames sind in der Liga C vertreten», berichtet OK-Mitglied Nicolas Cartier.

In allen Teams können beide Geschlechter mitmachen und auf dem Feld stehen jeweils fünf Spielerinnen

und Spieler. Der Spielmodus am Finalturnier ist nicht für alle Ligen derselbe. In der Liga A wird aufgrund der Ergebnisse aus Vor- und Rückrunde der Titel zwischen den Erst- und Zweitplatzierten ermittelt. Gespielt wird zweimal zehn Minuten mit einer zweiminütigen Pause.

Am Finalturnier 2025 findet keine Auf-/Abstiegsrunde statt. Die ersten drei Mannschaften der Liga B steigen für die Saison 2025/2026 direkt in die Liga A auf. Zwischen Liga B und C werden keine Auf-/Abstiegsspiele durchgeführt und jede Mannschaft aus der Liga C kann in die Liga B aufsteigen.

«Mit den vielen Matches sind die zwei Tage ziemlich vollgepackt. Da bleibt nicht viel Platz für ein Rahmenpro-

gramm, auch wenn das zurzeit noch nicht definitiv ist. Selbstverständlich werden wir mit einer Festwirtschaft für das leibliche Wohl der teilnehmenden Vereine und des Publikums sorgen», erklärt Cartier. Der ATB Lengnau wird das genaue Programm zu gegebener Zeit publizieren und freut sich, wenn viele Zuschauerinnen und Zuschauer die Lengnauer Teams unterstützen.

www.atb-lengnau.ch ■

Der Turnverein im Skiweekend

Abendunterhaltung in Lengnau

JASMIN FUHRER

Passend zum diesjährigen Motto versank ganz Lengnau in diesen Tagen im Schnee. Originelle Darbietungen, untermalt von passender Après-Ski-Musik, machten das Skiweekend-Ambiente an der Abendunterhaltung des Turnvereins perfekt.

Noch bevor die Show überhaupt begann, war die Halle bereits gut gefüllt; viele Besucherinnen und Besucher genossen ein köstliches Raclette oder etwas Süsses vom vielfältigen Dessertbuffet. Und dann gings auch schon los: die kleinsten Turnerinnen und Turner vom EIKi eroberten als «Kufenflitzer» die Bühne, gefolgt von zahlreichen Kindergartenkindern vom KiTu, die einen lebhaften Tag mit dem Thema «Mir göh id Schiischuel» präsentierten (Bild 1). Doch dann kam der Schreck: «Achtung Lawine»! Eine Gruppe quirliger Kinder aus der

Jugi 1. – 4. Klasse, rollte tosend über die Bühne.

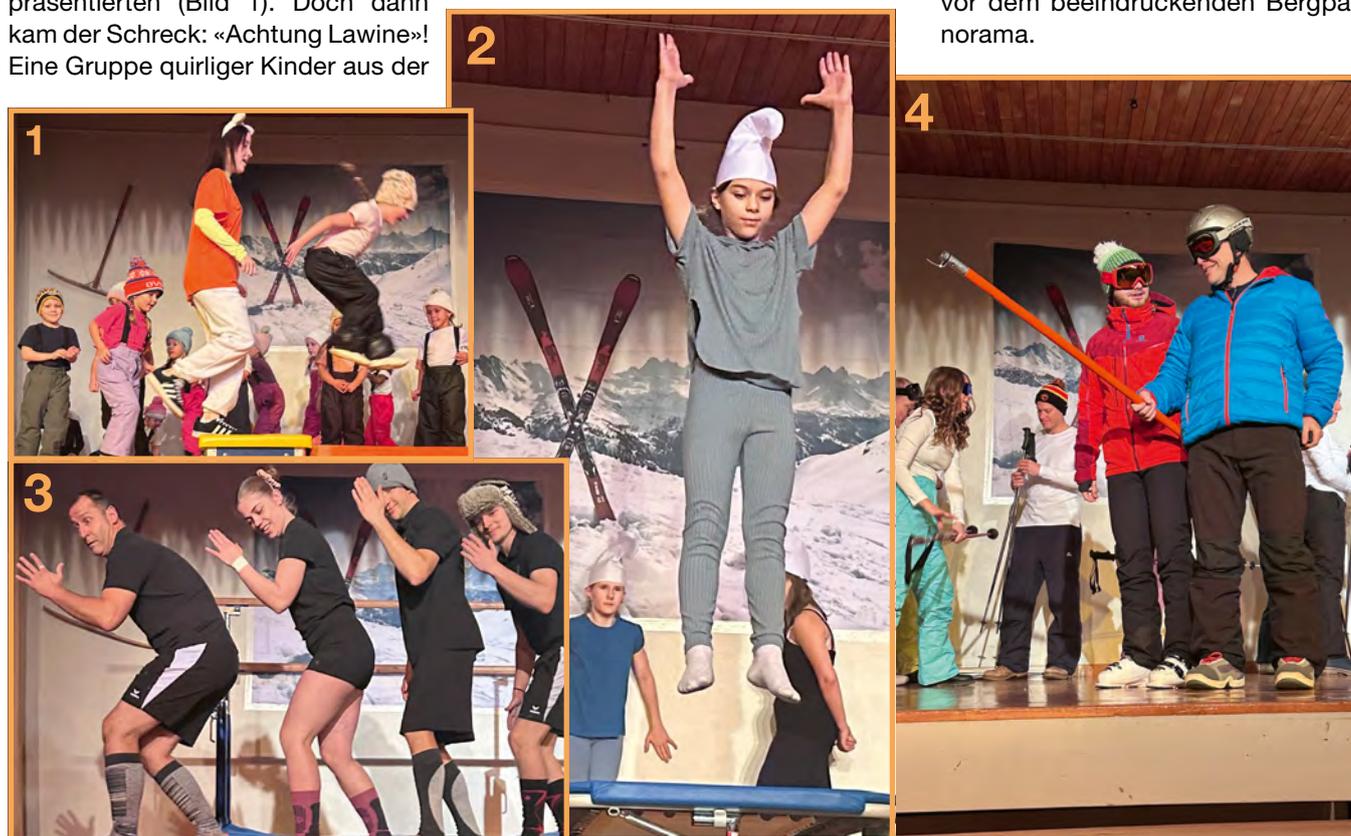
Unter dieser Schneedecke wurde es anschliessend mit der Gruppe Gymnastik zum Thema «ab i'd Gfrüüri» bitterkalt, aber bezaubernd schön. Einzig «d'Unihockey-Staiböck mit Loieherz» von der Unihockey Jugi wussten sich im Anschluss durch kleine Spielereien wieder aufzuwärmen. Doch noch weitere Wesen trieben sich im kalten Weiss umher: nämlich ein paar «Schlumpfe im Schnee» vom GeTu Jugi Klein, die mit perfekter Körperspannung durch die Luft flogen (Bild 2).

Von der Piste zum Après-Ski

Der erste Tag ging langsam zu Ende, aber selbstverständlich war an so einem Skiweekend noch lange nicht Feierabend: Das Team Leichtathletik schwang «am 3 am Morge ir Disco»

noch immer das Tanzbein und überzeugte wieder einmal mit ihrer hervorragenden Kondition. Doch irgendwann machten sich dann auch die letzten Partygänger von den GeTu Aktive auf «de Heiwäg vom Usgang» (Bild 3). Den Pyjama übergezogen, ging es mit den Mädels vom GeTu Jugi gross darum, «z'Masselager» zu beziehen.

Am nächsten Tag, während die Skifahrer noch schlummerten, waren ganz unten im Tal bereits die ersten «Bärgstiger» von der Jugi 5. bis 9. Klasse unterwegs und bahnten sich ihren Weg durch die Zuschauerinnen und Zuschauer auf die Bühne. Nach einem kleinen «Warm-up» durch das Team Spiele/Fitness, herrschte bald das übliche Gedränge an den Skiliften (Bild 4). Doch damit nicht genug, die Unihockey Aktiven verursachten auch noch einen ordentlichen «Stou am Skilift» durch ihre Fotosessions vor dem beeindruckenden Bergpanorama.



Schlagfertige Moderation

Schliesslich neigte sich auch der zweite Skitag dem Ende zu, während mit einer mitreissenden Solonummer noch «Ä Gruess vom Heinz» übermittelt wurde und ein letztes «Skihüttengaudi» der Gymnastik (Bild 5) gefeiert wurde. Es ist stets ein einmaliges Ambiente rund ums «Schifoan», wie auch die eleganten Ladies vom Team Frauen 35+ zum Abschluss dieser tollen Veranstaltung nochmals schwungvoll zeigten.



Und so war auch das schlagfertige Moderations-Team rund ums Vreni Schneider, welches durch den Anlass führte und für grandiose Lacher sorgte, irgendwann wieder vollzählig und die tollpatschige Skifahrerin medizinisch versorgt, so dass selbst

die Rettungssanitäterin endlich einmal durchatmen konnte. Ein Schlussbild (Bild 6) mit allen Teilnehmenden rundete diesen äusserst unterhaltsamen Abend ab. ■



Schnittkurs im Eichholz

Obstbäume der Burgergemeinde erhalten fachgerechten Schnitt

ANNETTE BERNASCONI-FAIVRE,
OBSTBAUVEREIN LENGNAU

Der Schnittkurs des Obstbauvereins findet dieses Jahr im Eichholz statt. Für einmal stehen junge Hochstammbäume im Fokus – nämlich jene der Burgergemeinde. Sie werden für ein gesundes Wachstum und eine optimale Fruchtbildung geformt. Der Kurs findet am 1. März 2025 statt.

Der Obstbauverein Lengnau freut sich über die Zusammenarbeit mit der Burgergemeinde und bedankt sich. Im Herbst 2023 pflanzte das Forstteam der Burgergemeinde 27 Obstbäume im Eichholz. Nun ist es entscheidend, diese jungen Obstbäume richtig zu schneiden und zu formen.



Im Eichholz wurden vorwiegend alte Obstsorten gepflanzt. Foto: Annette Bernasconi-Faivre

Mit Hans Grunder steht dem Obstbauverein ein sehr erfahrener Fachmann zur Seite. Am diesjährigen Schnittkurs zeigt er uns, welche Triebe zu entfernen sind, damit der Baum in der rich-

tigen Form bleibt und die Fruchtbildung unterstützt wird. Für den zweiten Teil des Kurses wechseln wir in einen nahe gelegenen Hausgarten, um auch den Bereich von Spindeln und «ausgewachsenen» Bäume abzudecken.

Kommen Sie an diesen Kurs! Hans Grunder erklärt nachvollziehbar und auch sehr unterhaltend, was er wieso und wie schneidet. Der Kurs steht Mitgliedern wie Nicht-Mitgliedern kostenlos offen. Ein Unkostenbeitrag ist sicherlich willkommen. ■

Schnittkurs

1. März 2025
13.30 bis ca. 15.00 Uhr
Eichholz, 2543 Lengnau

Treffpunkt & Parkmöglichkeiten
siehe Jura-Blick-Inserat und
www.obstbauverein-lengnau.ch

Leserbeitrag

Giardino di Natale al Brunnenplatz, Lengnau il 30 novembre 2024

Non è soltanto dove il primo agosto ci si riunisce per festeggiare e cantare l'inno nazionale della Svizzera.

Perché con sorpresa quest'anno Brunnenplatz l'hanno trasformata con bravura e fantasia in un bellissimo giardino invernale, che rappresenta l'attesa del giorno di Natale.

E così dopo aver attraversato le due lanterne con le candele accese, mi sono trovato in un ambiente magico!

Stelle illuminate che fanno pensare al firmamento, alberi vestiti di luce che rappresentano la festa e la vita, fuochi accesi che riscaldano il cuore, dappertutto vi sono inseriti tavoli, che invitano a socializzare, a bere il vino caldo e sgranocchiare, con l'orchestra che suonava le belle melodie di Natale.

E naturalmente per i bambini era presente San Nicola, venuto da lontano, qualcuno racconta che la sua dimora si trova nel paese dove c'è sempre neve e adopera la slitta, trainata dalle sue renne, per portare i regali.

Purtroppo è triste, che non tutti i bambini ricevono i regali di San Nicola, perché in molti paesi fanno le guerre causando distruzione e povertà, per colpa dei loro governanti cattivi e imbecilli, che non pensano né a San Nicola e neanche alla pace e all'amore che vuol dire Natale!!

Giuseppe Mazza



Weihnachtsgarten am Brunnenplatz, Lengnau am 30. November 2024

Es ist nicht nur dort, wo man sich am 1. August versammelt, um zu feiern und die Landeshymne der Schweiz zu singen.

Weil in diesem Jahr der Brunnenplatz überraschenderweise gekonnt und phantasievoll in einen wunderschönen Wintergarten verwandelt wurde, was die Vorfreude auf den Weihnachtstag symbolisierte.

Und so, nachdem ich zwischen zwei Laternen mit brennenden Kerzen hindurchgegangen war, befand ich mich in einer magischen Umgebung!

Beleuchtete Sterne, die an das Firmament denken liessen, mit Lichtern geschmückte Bäume, die das Fest und das Leben repräsentierten, brennende Feuer, die das Herz erwärmten, es gab Tische, die zum geselligen Beisammensein, zum Trinken von Glühwein und Essen einluden, und ein Orchester, das schöne Weihnachtsmelodien spielte.

Und natürlich war der Samichlaus für die Kinder da, von weit hergekommen, manche erzählen, seine Heimat befindet sich in dem Land, wo es immer schneit, und er braucht seinen Schlitten, von Rentieren gezogen, um seine Geschenke zu verteilen.

Leider ist es traurig, dass nicht alle Kinder die Geschenke des Nikolaus erhalten, denn in vielen Ländern gibt es Kriege, die Zerstörung und Armut verursachen, wegen ihren bösen und schwachsinnigen Machthabern, die weder an den Samichlaus noch an den Frieden und die Liebe denken, was Weihnachten bedeutet!!

Übersetzung: Erika Mazza

Ein Dorf im Lichterglanz

Lengnauer Weihnachtsgarten 2024



Bräteln und Glühwein bei weihnächtlicher Stimmung.

Fotos: zvg

BEAT CANTIENI, PRÄSIDENT DER
LENGNAUER ORTSVEREINIGUNG

Ende November war der Brunnenplatz nicht wiederzuerkennen. Eingehüllt in Tannengrün, Holzschnitzel und Lichterketten präsentierte er sich als Ort vorweihnächtlicher Träume.



Der Samichlaus-Besuch war ein Highlight.

Christian und Marlise Rüfli hatten zusammen mit dem Volleyballclub und der Trachtengruppe Lengnau und Umgebung mit grosszügiger Unterstützung der Burggemeinde den Brunnenplatz in einen weihnächtlichen «Zaubergarten» verwandelt. In Kerzen- und Feuerschein gehüllt, wurden an offenen Feuerstellen Würste gebrätelt und Glühwein angeboten, Käse

geschmolzen und im Mehrzweckraum konnte man feinen Kaffee und Kuchen geniessen.

Der Besuch des Samichlauses und die Kutschenfahrt mit Daniel von Burg trugen zur gemütlichen Vorweihnachtsstimmung bei. Der gut besuchte Weihnachtsgarten war Ausdruck eines intakten Dorflebens, bei dem man ungezwungen mit unbekanntem Leuten ins Gespräch kommen kann und so neue Mitbewohnerinnen und Mitbewohner kennenlernt.



Wunderschön dekoriert – von Volleyballclub und Trachtengruppe mit Unterstützung der Burggemeinde.

Im Namen der Lengnauer Ortsvereinigung danke ich allen Organisatoren und Helferinnen und Helfern des Weihnachtsgartens und freue mich jetzt schon auf die nächste Ausgabe. ■

Lengnauer Agenda 2025

Bei fehlender Ortsangabe findet der Anlass in Lengnau statt.

- Sport und Sportvereine
- Versammlungen
- Diverses
- Besonders für Kinder
- Besonders für SeniorInnen
- Kultur

Wiederkehrende Anlässe

- Katholische und Reformierte Kirchgemeinde**
 - Shibashi** (Meditation in Bewegung), 14-tägig, jeweils Mittwoch, 18.15–19.00 Uhr, Katholisches Kirchenzentrum
Daten: 12./26. Februar, 12./26. März, 9./23. April, 7./21. Mai, 4./18. Juni, 16./30. Juli
 - Fraugottesdienst**, jeweils Donnerstag, 20.00 Uhr
Daten: 13. März (Katholische Kirche), 19. Juni (Reformierte Kirche), 18. September (Katholische Kirche)
 - Fiire mit de Chliine**, Samstagnachmittag, 15.00–16.00 Uhr
Daten: 1. März (Reformierte Kirche), 18. April (10.30 Uhr, Katholische Kirche, Karfreitag-Familiengottesdienst), 14. Juni (Waldsofa)

- Reformierte Kirchgemeinde**
 - Gemeinsames Mittagessen**, jeden 1. Dienstag im Monat, 12.00 Uhr, Mühlesaal
Daten: 4. Februar, 4. März, 1. April, 6. Mai, 3. Juni, 5. August, 2. September, 7. Oktober, 4. November, 2. Dezember
 - Spiel- und Jassnachmittage**, jeden 3. Montag im Monat (Ausnahme April), 14.00–17.00 Uhr, Mühlesaal
Daten: 17. Februar, 17. März, 14. April, 19. Mai, 16. Juni, 21. Juli, 18. August, 15. September, 20. Oktober, 17. November, 15. Dezember
 - Café du Seigneur**, jeweils Dienstag, 14.00–16.00 Uhr, bei der Reformierten Kirche
Daten: 11./25. Februar, 11./25. März, 8./22. April, 6./20. Mai, 3./17. Juni, 1./15. Juli, 12./26. August, 9./23. September, 7./21. Oktober, 4./18. November, 2. Dezember
 - Lobprysgruppe**, jeweils Montag, 19.15 Uhr, im Kirchensäali,
Daten: 17. Februar (Mitwirkung: Kirchensonntag-GD, 23. Februar), 24. März (Mitwirkung: KUW4-GD, 30. März), 28. April, 2. Juni
 - Häkeln**, jeweils Dienstag, 14.00–16.00 Uhr, im Kirchensäali
Daten: 4./18. Februar, 4./18. März, 1./15./29. April, 13./27. Mai, 10./24. Juni, 8. Juli, 5./19. August, 2./16./30. September, 14./28. Oktober, 11./25. November, 9./16. Dezember
 - Kinderkino**, jeweils am Freitag, 14.00–16.00 Uhr, Mühlesaal
Daten: 21. Februar, 21. März

- Spielgilde Leugene**
 - Spielabend**, Jeweils Freitagabend, Mehrzweckraum Brunnenplatz, ab 19.00 Uhr
Daten: 21. Februar, 7. März, 21. März, 25. April, 16. Mai, 13. Juni, 15. August, 19. September, 17. Oktober, 21. November, 12. Dezember

Februar 2025

- Mi 05. Seniorennetzwerk, Theater der Seniorenbühne Lyss-Seeland, 14.00 Uhr, Aula Campus Dorf
- Do 06. Obstbauverein, Generalversammlung, 19.00 Uhr, Restaurant Hirschen
- Fr 07. Bürgerliche Parteien, Treberwurstessen, 18.00 Uhr, Nerbenstrasse 7
- So 09. Wahlapéro der bürgerlichen Parteien, 10.00 Uhr, vor Gemeindehaus
- Sa 22. SP, Suppentag, 11.30–13.00 Uhr, beim Gemeindehaus
- Sa 22.–So 23. Schwingklub Unteres Seeland, Hallenschwinget, Mehrzweckhalle Büren an der Aare

März 2025

- Sa 01. Obstbauverein, Schnittkurs – junge Hochstamm-Obstbäume & Spindeln, 13.30 Uhr, Eichholz
- Do 06. Seniorennetzwerk, Bibliothek 60+, 09.00–11.00 Uhr, Mediothek
- Fr 14. SVP Lengnau, Generalversammlung
- So 23. SP, Kasperlitheater, 14.00 Uhr, Aula Campus Dorf
- Mi 26. EVP, Mitgliederversammlung
- Sa 29. Seniorennetzwerk, Konzert ZAP-Chor, 16.00 Uhr, Aula Campus Dorf
- Sa 29. Katholische und Reformierte Kirchgemeinden, Risottoessen, 11.00–14.00 Uhr, im Mühlesaal

April 2025

- Sa 26. Burgergemeinde, BurgerCafé mit MärItStand, 09.00–13.00 Uhr, Brunnenplatz
- Mi 30. Einwohnergemeinde, Seniorenfahrt
- Mi 30. Blutspenden, 17.00–19.30 Uhr, Aula Campus Dorf

Mai 2025

- So 04. Lengnau spaziert, Start Fussballplatz Lengnau
- Mi 07. EVP, Parteiversammlung
- Do 08. Obstbauverein, Kurs Schädlinge & Krankheiten an Obstpflanzen, 19.00 Uhr, Studen

Änderungen und Ergänzungen vorbehalten.

(Stand 28. Januar 2025)

Jeder kann viel zur eigenen Sicherheit beitragen

FDP organisiert Vortrag zum Thema Einbruch

MARGRIT RENFER / THIERRY HESS

Die FDP Lengnau hat den Wunsch der Bevölkerung aufgegriffen, sich von Sicherheitsexperten der Kantonspolizei Bern über die eigene Sicherheit beraten zu lassen. Entsprechend gut besucht war die Informationsveranstaltung der Partei in der Aula Dorf.

Der Sicherheitsexperte Mathis Gerber (Kantonspolizei Bern) zeigte fundiert und praxisnah auf, welche Massnahmen den Einbruchschutz wirksam verbessern können. Türen und Fenster schliessen, Wertsachen nicht fremden Blicken aussetzen sind einfache Vorkehrungen. Einbrecher würden sich über leicht zugängliche Stellen Zugang zum Objekt verschaffen, so Gerber. Gartengeräte oder Leitern seien willkommene Hilfsmittel. Auch Verbindungstüren zu Garagen oder zum Fahrradraum sollten gesichert werden. Moderne Sicherheitstechnik mit Kameras, Bewegungsmeldern, Alarmanlagen und Spezialschlössern seien weitere Schutzmassnahmen.



Referent Mathis Gerber (rechts) im Gespräch mit Thierry Hess, Präsident der FDP Lengnau.

Foto: zvg

Aus dem Publikum kam die Frage, wie man sich vor einem typischen Einbruch schützen könne. Hier zeigte sich der grosse Wunsch der Bevölkerung nach konkreten Lösungen. So wurde der Dialog mit dem Experten der Kantonspolizei intensiv genutzt, man möchte sich zu Hause sicherer fühlen.

Die FDP Lengnau sieht sich durch den guten Besuch der Informations-

veranstaltung darin bestärkt, weitere Abende zu Themen, welche die Bevölkerung beschäftigen, zu organisieren.

Weitere Informationen sind bei der Fachstelle Sicherheitsberatung der Kantonspolizei Bern (www.einbruch.police.be.ch) erhältlich. ■

Suppentopf und Kasperlitheater

SP-Veranstaltungen in Lengnau

MARGRIT GATSCHET

Mit verschiedenen Veranstaltungen bringt die SP Unterhaltung und Gemeinschaft ins Dorfleben.

Am 6. Januar hat die SP den Lengnauerinnen und Lengnauern den verregneten Feierabend mit einem Stück Königskuchen versüsst.



«Dr. Kasperli u ds Dinosaurier-Ei» - am 23. März in der Aula. Foto: zvg

Am Samstag, 22. Februar wird wieder der grosse Suppentopf eingeheizt und es gibt einen Wettbewerb in Form eines Kreuzworträtsels über unser Dorf.

Am Sonntag, 23. März um 14 Uhr präsentieren wir in der Aula das Kasperlitheater Gwundernäsli aus Steffisburg mit dem Stück «Dr. Kasperli u ds Dinosaurier-Ei». Tickets gibt's am Suppentag oder über sposchtfach@sp-lengnau.ch. ■



«Ilg bi gärn persönlich für nech da.»

Celina Thomet
Team BEKB Grenchen, 032 653 44 75
celina.thomet@bekb.ch

Persönlich begleiten. Aus Überzeugung.



Französischer Charme in Schnitt und Farbe



PARIS
HCF
Haute Coiffure Française

rieder

solothurnstrasse 24 - 2543 lengnau
032 652 32 05



VON HIER NACH DA MIT DER BGU



DIE BGU VERBINDET MENSCHEN.



Tel. 032 644 32 11
www.bgu.ch

BGU Busbetrieb Grenchen und Umgebung AG
Lebernstrasse 43
Postfach 243
2540 Grenchen

Öffnungszeiten

Montag	09.00 – 11.30 Uhr	14.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	09.00 – 11.30 Uhr	14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	09.00 – 11.30 Uhr	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	09.00 – 13.00 Uhr	(durchgehend)

info@lengnau.ch
www.lengnau.ch

Einrichtungen/Dienste

Präsidialabteilung **032 654 71 01**

(Einwohner- und Fremdenkontrolle, Bestattungs- und Siegelungswesen, Parkbewilligungen, Kontrolle Parkierung, Ortspolizei, Lengnauer Notizen, Hundekontrolle, Fundbüro, Sekretariat Gemeinderat, Sekretariat Gemeindeentwicklung, Wirtschaft, Sport und Kultur)

Finanzabteilung **032 654 71 02**

(Zahlungsverkehr, Inkasso, Steuerbüro und amtliche Bewertung, Liegenschaftsverwaltung, Gebühren)

Sozialabteilung **032 654 71 03**

(Sozialhilfe, Kindes- und Erwachsenenschutz, Sozialberatung, Alimentenbevorschussung und -inkasso)

Bau- und Planungsabteilung **032 654 71 04**

(Bauwesen, Planungen, Abfallentsorgung, Umwelt, Mobilität)

Betriebs- und Tiefbauabteilung **032 654 71 04**

(Wasserversorgung, Abwasserentsorgung, Elektrizitätsversorgung, Strassenbau und Signalisation)

Schulsekretariat **032 654 71 06**

(Schule und Bildung) www.schule-lengnau.ch

AHV-Zweigstelle Lengnau – Pieterlen **032 654 71 02**

Werkhof **032 652 59 20**

Abdankungshalle, Friedhof **079 437 47 62**

In Notfällen (Ortspolizei) **032 654 71 70**

Notfälle inkl. Todesfälle übers Wochenende/Feiertage

Sektionschef (zuständig für Gemeinde Lengnau)

Sektionschef Seeland **Tel. 031 636 05 50**

Papiermühlestrasse 17v **Fax 031 636 05 12**

Postfach **am.bsm@be.ch**

3000 Bern 22 **www.be.ch/militaer**

Alters- und Pflegeheim Sägematt **032 654 14 14**

Heimleitung, Bahnhofstrasse 12

SPITEX, Hilfe und Pflege zu Hause

Spitex Biel-Bienne Regio AG **032 329 39 00**

Standort Pieterlen/Lengnau

Hauptstrasse 1, 2542 Pieterlen

pieterlen-lengnau@spitex-biel-regio.ch

Büroöffnungszeiten und telefonische Erreichbarkeit

Mo – Fr, 08.00 – 12.00 Uhr

13.30 – 17.00 Uhr

Als öffentliche Spitexorganisation mit einem Leistungsauftrag der Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion des Kantons Bern GSI, pflegen und unterstützen wir Menschen zuhause in ihrer vertrauten Umgebung.

Rotkreuzfahrdienst

SRK Kanton Bern, Region Seeland **032 341 80 80**

Erreichbarkeit Mo – Fr, 08.30 – 11.30 Uhr/14.00 – 16.00 Uhr

fahrdienst-seeland@srk-bern.ch

Zivilstandsamt Seeland

Villa Rockhall 3

Seevorstadt 105

2502 Biel/Bienne

Tel. 031 635 43 70

Fax 031 635 43 89

za.sl.zbd@be.ch

Telefonische Erreichbarkeit

Mo – Fr

08.30 – 11.30 Uhr/13.30 – 16.30 Uhr

Öffnungszeiten

Bitte vereinbaren Sie unbedingt für jede Dienstleistung am Schalter im Voraus einen Termin.

Gemeindeverband öffentliche Sicherheit

Regio Büren

Zivilschutz Regio Büren

Geschäftsstelle und Sekretariat Verbandsrat

Bachstrasse 4

3295 Rüti b. Büren

032 351 65 25

info@regiobueren.ch

www.regiobueren.ch

Öffnungszeiten Geschäftsstelle

Dienstag und Donnerstag

14.00 – 17.00 Uhr

Bürozeiten Kommandant und/oder dessen Stellvertreter

Dienstag und Donnerstag

17.00 – 18.30 Uhr

Notruf

Hausarzt Notfall Seeland (HANS) **0900 14 41 11***

Sanitätsnotruf Ambulanz **144**

Polizei **117**

Feueralarm, Öl-, Chemie- und Giftunfälle..... **118**

Vergiftungsfälle TOX **145**

Kinderklinik/Spitalzentrum Biel **032 324 24 24**

* gebührenpflichtig, Fr. 2.08 pro Min. aus dem Festnetz, mit Natel easy nicht erreichbar

RADO
S W I T Z E R L A N D

MASTER OF MATERIALS

RADO.COM



Feel it!

CAPTAIN COOK HIGH-TECH CERAMIC SKELETON